

Nr: 04/2023

MOBILSZENE aktuell

Das digitale Magazin der Reisemobil-Union e.V.



REISE
+ CAMPING



Lebe deinen Urlaubstraum.

Willkommen auf NRWs größter Urlaubsmesse.

28.02.–03.03.2024

www.reise-camping.de





Liebe RU-Mitglieder!

Hier kommt die 4. Ausgabe der MobilSzene aktuell/digital für 2023 zum Jahresabschluss. Wieder mit einigen interessanten Artikeln und einer sehr wichtigen Vorschau für das Jahr 2024.

Wie schon mehrfach kommuniziert, stehen bei der nächsten Jahreshauptversammlung, am 25. Mai in Wernau, die Wahlen zu einem komplett neuen geschäftsführenden Präsidium an. Ich persönlich stehe nach 8 Jahren Präsidentschaft nicht mehr zu Wahl. Gleiches gilt für die Schatzmeisterei. Zudem muss unsere Vizepräsidentin

aus gesundheitlichen Gründen von ihrem Amt zurücktreten. Hier geht es um eine aktuell 2-jährige Nachfolge.

Deshalb ist diese Versammlung für die Reisemobil Union richtungsweisend. Ich appelliere an alle Mitglieder, aus ihren Reihen entsprechend einen Nachfolger oder eine Nachfolgerin zu wählen, um das Konstrukt der Reisemobil Union mit vielen vorbildlichen Facetten weiter am Leben zu erhalten. Es wäre bedenklich, wenn in einer Demokratie, mit all ihren Vor- und Nachteilen, die Stimme einer Verbraucherorganisation, die als eingetragener Verein einen anerkannten Status besitzt, mehr oder weniger abrupt verklingen sollte.

Das neue Präsidium wird durch zum Teil sehr langjährige Mitglieder unterstützt, die Ihnen die Arbeit wesentlich erleichtern. Die Abteilung Öffentlichkeitsarbeit funktioniert seit mehr als 10 Jahren mit dem gleichen Personal ausgezeichnet: die Leistungen sind mit dem vierteljährlich hauseigenen Magazin, dem monatlichen Newsletter, einer attraktiven Homepage sowie einem regelmäßigen Auftreten in den sozialen Medien inklusive YouTube-Kanal in diesem Bereich einzigartig. Auch die Abteilung der Fördermitglieder arbeitet nicht nur engagiert, sondern weist beachtliche Erfolge vor. Nicht zu vergessen die bundesweite Messepräsenz der Reisemobil Union mit guter Unterstützung aus dem Mitgliederbereich. Aber nicht zuletzt die Arbeit auf Präsidiumsebene genießt branchenweit bei Industrie, Dienstleistung und Medien einen wichtigen Status.

Kurzum, es wäre fatal, dieses erfolgreiche Konstrukt in Lethargie dahinsiechen und eventuell gar komplett von der Caravaningbühne verschwinden zu lassen! Demokratie ist kein Selbstläufer und deswegen sind wir alle gefordert, immer wieder für unser System und die nicht selbstverständlichen Möglichkeiten einzutreten. Das gilt auch für die Reisemobil Union.

In diesem Sinne wünsche ich mir von Ihnen für 2024 einen verantwortungsvollen Umgang mit unserem Verein, auf dass sich aus unserem Mitgliederkreis entsprechend verantwortungsvolle, kompetente und engagierte Nachfolgerinnen und Nachfolger finden mögen.

Bleiben Sie gesund und mir gewogen,

Herzlichst Ihr/Euer

Winfried Krag

Präsident der Reisemobil Union

INHALT:

03 SZENARIUM

04 Szene RU

17 Szene Mitglieder

21 Szene Förder-Mitglieder

32 Szene News

40 Szene Reisen

54 Szene Stellplatz

Titelbild: Truma

„Szene RU“ informiert über Verbandsarbeit

Die neue MobilSzene hat eine veränderte Inhaltsstruktur mit neuen Kapiteln. Im Mittelpunkt stehen ab sofort nur noch Themen, die möglichst direkten Bezug zur RU, der Verbandsarbeit, den Aktivitäten seiner Mitglieder wie auch seinen Förder-Mitgliedern hat. Das Kapitel „Szene RU“ informiert über alle Themen, die in direktem Bezug zur Verbandsarbeit stehen. Hier informiert das Präsidium über seine Aktivitäten und auch Information der europäischen Schwesterverbände werden hier behandelt.

Einladung zur Mitgliederversammlung am 25.05.2024

Das Präsidium der Reisemobil Union e. V. lädt gem. § 8, Abs. 1-3, seiner gültigen Satzung vom 24. September 2022 die Mitglieder zur ordentlichen Mitgliederversammlung der Reisemobil Union e. V. ein.

Termin: 25. Mai 2024 um 10.00 Uhr.

Tagungsort: Balkan-Haus, Köngener Str. 15, 73249 Wernau



Tagesordnungspunkte:

1. Begrüßung durch den Präsidenten
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, Beschlussfähigkeit und Feststellung der Anzahl der Stimmberechtigten
3. Anträge zur Tagesordnung
4. Die Mitgliederversammlung entscheidet über die Zulassung von Medienvertretern
5. Totenehrung
6. Das Protokoll der Mitgliederversammlung 2023 wird auf Wunsch per Mail zugestellt
7. Bericht des Präsidiums
8. Bericht über die Nutzung von Facebook, Instagram und YouTube
9. Bericht über das Referat Fördermitglieder
10. Bericht über das Referat Internationales
11. Bericht des Presseleiters
12. Verlesen des Kassenberichtes 2023 und des Wirtschaftsplans 2024
13. Bericht der Kassenprüfer
14. Die Kassenprüfer stellen den Antrag auf Entlastung des Schatzmeisters durch die Mitgliederversammlung, Abstimmung
15. Ein stimmberechtigter Teilnehmer der Versammlung stellt den Antrag auf Entlastung des Präsidiums
16. Wahl eines Wahlleiters und Wahlhelfer
17. Wahlen
 - Wahl eines Präsidenten
 - Wahl eines Schatzmeisters
 - Wahl eines kommissarischen Vizepräsidenten
 - Wahl von 3 Beisitzern
 - Wahl eines Kassenprüfers

Szene RU

18. Falls sich niemand für das geschäftsführende Präsidium zur Wahl stellt, muss der Verband nach § 13 der gültigen Satzung aufgelöst werden
19. Beratung und Beschlussfassung über termin- und formgerecht eingegangene Anträge
20. Schnuppermitgliedschaft
21. Festlegung des Termins für die MV 2025
22. Diverses

Winfried Krag

Präsident

Renate Leppin

Vizepräsidentin

Volker Grasberger

Komm. Schatzmeister

Anträge, über die auf der Mitgliederversammlung 2024 beraten und beschlossen werden sollen, müssen vom Antragsteller unterschrieben bis spätestens Freitag, den 17. März 2024, in der

Geschäftsstelle
der Reisemobil-Union e. V.
Monika Westphal
Rossdorfer Straße 24 HH
60385 Frankfurt/Main

per **Briefpost** eingegangen sein.





DEIN CARAVANING SELBSTHILFE-TOOL
Das Online-Lexikon für Wohnwagen & Caravan Fahrer. Hier findest Du Tipps, Fehleranalyse und Hilfestellung zu speziellen Camping-Fragen.
Lade Dir jetzt die help2camp-App für Dein Endgerät!

help2camp Brecht Caravan GmbH & Co KG
Lämlinstr. 13 • 74080 Heilbronn • **Telefon** +49 7131 9244101 • **E-Mail** info@help2camp.de



Alltagstauglich und immer bereit

www.help2camp.de



Reisemobil Union e.V.

Dachverband der Reisemobilfahrer



Winfried Krag, Wiedstr. 1, 41540 Dormagen

An alle Mitglieder der Reisemobil Union

Winfried Krag
Präsident
Wiedstr. 1
41540 Dormagen
Tel.: 0176-3443515
praesident@reisemobil-union.de

Dormagen, den 12.12.2023

Mitgliederversammlung der Reisemobil Union e.V. am 25. Mai 2024 in Wernau

Liebe Mitglieder,

am 25. Mai 2024 findet in Wernau die nächste Mitgliederversammlung statt. Da in dieser Versammlung das gesamte geschäftsführende Präsidium, bestehend aus dem Präsidenten, dem Schatzmeister und dem Vizepräsidenten, neu gewählt werden muss, ist diese Versammlung richtungsweisend für die Zukunft der Reisemobil Union.

Ich stehe nach acht Jahren für eine weitere Amtszeit (vier Jahre) nicht mehr zur Verfügung. Unser kommissarischer Schatzmeister Volker Grasberger stellt sich ebenfalls für eine weitere Amtszeit nicht mehr zur Wahl.

Die Vizepräsidentin Renate Leppin hat nach sechs Jahren aus gesundheitlichen Gründen ihr Amt niedergelegt, so dass für die restlichen zwei Jahre ein kommissarischer Vizepräsident gewählt werden muss.

Sollte sich in der Versammlung niemand für ein Amt zur Wahl stellen, muss die Reisemobil Union gemäß §13 unserer Satzung aufgelöst werden. Das wäre ganz sicher nicht das, was wir uns wünschen. Daher bitte ich euch, denkt darüber nach, ob jemand von euch sich für ein Amt zur Wahl stellt.

Ich wünsche euch ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Übergang ins neue Jahr

Ihr/Euer

Winfried Krag
Präsident

Reisemobil Union e.V.
VR-Nummer: 3685
Amtsgericht Braunschweig

Bankverbindung: Deutsche Skatbank
IBAN DE95 8306 5408 0004 1714 70
BIC: GENODEF1SLR

Allgemeine Hinweise zur JHV 2024:

Treffpunkt der Mitgliederversammlung der RU ist der Womopark Neckartal, Stadionweg 6 in 73249 Wernau.

GPS-Koordinaten: 48°41'39.1"N 9°24'40.3"E

Ein herzliches Willkommen gilt allen Teilnehmern der Mitgliederversammlung der Reisemobil Union im Jahr 2024.

Wir hoffen, dass alle Teilnehmer eine gute Anreise haben und freuen uns, Ihnen/Euch die Stadt Wernau vorstellen zu können.

Als Organisatoren wünschen wir Ihnen/Euch nun eine erfolgreiche Mitgliederversammlung.

Winfried Krag (Präsident), Manfred Pawlik (örtliche Organisation)

Die Stadt Wernau am Neckar

Bereits vor 700 Jahren gab es die Dörfer Pfauhausen und Steinbach. In den letzten hundert Jahren versuchten beide Herrschaften, ein Zweckbündnis einzugehen. Der zweite Anlauf 1681 unter Franz Josef von Wernau hielt 6 Jahre und gab die ungute Gemeinschaft wieder auf.

Frei nach dem Motto: Drum prüfe, wer sich ewig bindet, erwies sich der von den damaligen Machthabern erzwungene Versuch aus dem Jahr 1938 als erfolgreich.

Wernau ist also eine junge Stadt ohne Altstadt. Heute zählt die junge Stadt 12.300 Einwohner. Der wichtigste Arbeitgeber ist die Firma Junkers, Heute Bosch-Thermotechnik. Produziert wird u.a. die Gastherme für Ihr Badezimmer. Weiterhin hat sich in Wernau seit Jahren der japanische Konzern DMG MORI Seiki (Hersteller von Drehmaschinen u.a.) niedergelassen. Zu den mittelständischen Firmen gehört auch Perry Moden, heute Krüger Dirndl, eine große Auswahl an Dirndl für Frauen und Lederhosen für Männer.

In Wernau gibt es ein Freibad, Hallenbad mit Wellness-Tempel, Eissporthalle, Minigolf, Kart-Paradies, Eisdiele am Stadtplatz, Reitsport-Anlage, zahlreiche Gastronomiebetriebe. Dazu ein aktives Vereinsleben und zahlreiche Stadtfeste. Die freiwillige Feuerwehr und das DRK-Wernau betreiben zusammen das Rettungszentrum.

In der Faschingszeit strömen bis zu 30.000 Menschen nach Wernau, wenn am Samstag der große Straßenumzug stattfindet. Da Wernau selbst 5 Faschingsgruppen hat, herrscht 6 Tage in Wernau nicht die neu gewählte Bürgermeisterin, sondern der Zunftmeister von Wernau.

Ich (Manfred) wohne etwa in der Stadtmitte (am alten Rathaus) und kann alles zu Fuß in Wernau erreichen.

In direkter Nähe zum Reisemobilstellplatz (kein WC, Duschen) ist EDEKA und LIDL in Fußnähe, Minigolf, Freibad, Bahnhof, Gastronomie und Eissporthalle.

Aktuelle Info vom Stellplatz (27.10.2023)

An unserem Wochenende wird auf dem Stellplatz ein erstes kleines Frühlingsfest stattfinden. Laut dem Betreiber wird ein Zelt aufgestellt mit Verpflegung usw. (ist bereits vom Ordnungsamt genehmigt).

Auch wir können bei der Party dabei sein, bei schönem Wetter mit einem Lagerfeuer.

Besichtigungen:

Esslingen (Altstadt wird auch Klein-Venedig genannt), mit dem Fahrrad ca. 13 km. Burg Teck in Kirchheim, Altstadt von Kirchheim ca. 7 km.

Plochingen Altstadt ca. 2 km.

Wernau, Stadtmitte ca. 350 m.

Es gibt jede Menge Natur, Fahrrad- und Fußweg am Neckar bis hin zum Bodensee. Alle Ausflugsziele sind auch durch die direkte Bus-Bahnanbindung zu erreichen.

Organisationsteam:

Winfried Krag, Telefon 0176 314 435 15, E-Mail: praesident@reisemobil-union.de Ansprechpartner vor Ort: Manfred Pawlik, Telefon: 07153 928373 E-Mail: Pawlik58@gmx.de

Anreise

Offizieller Anreisetag ist am Donnerstag, den 23.05.2024. Es ist aber auch möglich, früher anzureisen. (Im Gegensatz zum normalen Preis von 12,00 € zuzüglich 4,00 € Strom = 16,00 €, wurde von Manfred ein Preis von 14,00 € ausgehandelt.)

Teilnehmer, die am Donnerstag anreisen, zahlen pro Tag 4,00 € Strom. Teilnehmer, die vor dem Donnerstag anreisen, zahlen für die Tage vor dem Donnerstag 10,00 € Stellplatzgebühr plus 4,00 € für Strom.

Rahmenprogramm:

Donnerstag, 23. Mai 2024—Anreise

Im Laufe des Tages Eintreffen der Teilnehmer

Am Nachmittag gegen 15:00 Uhr Prüfung der Kasse durch die Kassenprüfer.

17:00 Uhr Begrüßung, Einweisung, Sektempfang (kostenlos).

Freitag, 24. Mai 2024—1. Alternative:

Besuch des Mercedes-Museums in Stuttgart. Leider dürfen keine Hunde in das Museum. Wir fahren vom Stellplatz Wernau um 10:00 Uhr mit einem historischen Bus zum Museum. Im Museum beginnt die Besichtigung mit dem ersten Fahrzeug von Gottlieb Daimler im Obergeschoss. Auf dem Weg nach unten sehen wir u.a. ein Papstmobil, den privaten Mercedes von Lady Diana und viele interessante Oldtimer und viel Geschichte an den Wänden. In den unteren Etagen sehen wir Formel-1-Fahrzeuge und zum Schluss auch Neufahrzeuge. Im Erdgeschoss gibt es ein Bistro mit Getränken und Snacks.

Abfahrt vom Museum mit dem historischen Bus nach Wernau ist um 14:30 Uhr.

2. Alternative:

Für Hundehalter und Nicht-Museums-Besucher wird eine Altstadtführung in der Stadt Esslingen angeboten. Wir fahren ca. 10:00 Uhr mit der S-Bahn S1 von Wernau nach Esslingen. Die Altstadtführung beginnt um 11:15 Uhr am Esslinger Marktplatz. Esslingen zählt zu den schönsten mittelalterlichen Städten Deutschlands. Hier erkundet man nicht nur 1.200 Jahre Stadtgeschichte, sondern auch mehr als 600 historische Baudenkmäler.

Rückfahrt nach Wernau ca. 14:30 Uhr mit der S1 vom Hauptbahnhof Esslingen.

Samstag, 25. Mai 2024

10:00 Uhr Beginn der Mitgliederversammlung im Balkan-Haus.

Mittagspause ca. 12:30 Uhr bis 14:00 Uhr (im Balkan-Haus).

17:00 Uhr spätestens Ende der Mitgliederversammlung.

In den Abendstunden lockeres Beisammensein vor den Mobilen oder im Balkan-Haus.

Sonntag, 26. Mai 2024

10:00 Uhr Verabschiedung durch den Präsidenten.

Kosten

Bus zum Museum	15,00 Euro pro Person
----------------	-----------------------

Eintritt Museum ab 64 Jahre	6,00 Euro pro Person
-----------------------------	----------------------

Gruppenkarte unter 64 Jahre	10,00 Euro pro Person
-----------------------------	-----------------------

Besuch der Stadt Esslingen

Altstadt-Führung und Bahnfahrt	14,00 Euro pro Person
--------------------------------	-----------------------

Stromkosten 4,00 € pro Tag

Kosten für Mitglieder, die vor dem 23.05.2024 anreisen, Stellplatzgebühr 10,00 Euro, plus Strom 4,00 €.

Anmeldung

Ich melde mich zur Mitgliederversammlung der RU am 25.05.2024 an.

☐ Ich nehme nur an der Mitgliederversammlung teil (ohne Stellplatz)

☐ Ich reise schon am Mittwoch an und benötige einen Stellplatz Strom Ja ☐ Nein ☐

☐ Ich reise am Donnerstag an und benötige einen Stellplatz Strom Ja ☐ Nein ☐

☐ Ich komme zum Rahmenprogramm und benötige einen Stellplatz Strom Ja ☐ Nein ☐

☐ Ich nehme am Sektempfang mit _____ Personen teil.

Name, Vorname: _____

E-Mail oder Postanschrift: _____

Reisemobil-Kennzeichen: _____ Länge: _____m

Teilnahme am Freitag:

☐ Bus zum Museum mit ____ Person/en á 15,00 Euro

☐ Eintritt Museum mit ____ Person/en á 6,00 Euro

☐ Museum Gruppenkarte mit ____ Person/en á 10,00 Euro

☐ Fahrt und Stadtführung Esslingen mit ____ Person/en á 14,00 Euro

Gesamtbetrag: _____ Euro

Die Stellplatz-Gebühr und der Strom sind vor Ort zu zahlen.

Unterschrift: _____

Freizeit- und Caravan-Messe in Bremen

Ein Bericht von Renate und Walter Leppin



Auf der CARAVAN Bremen drehte sich alles um die mobile Freizeit. Auf ca. 16.000 qm Ausstellungsfläche präsentiert die Messe eine beeindruckende Markenvielfalt an attraktiven Wohnwagen und Reisemobilen. Über 90 Aussteller präsentierten ihre Produkte. Erstmals in Norddeutschland werden hier topaktuelle Trends, zahlreiche Fahrzeugneuheiten, moderne Ex- und Interieurs sowie neue Sicherheits- und Technikkomponenten vorgestellt.

Bei der großen Markenauswahl der CARAVAN Bremen wartete ein neuer Reisebegleiter darauf, entdeckt zu werden! Mit dabei waren unter anderem Caravans, Wohnwagen und Luxusmodelle der Marken Adria, Morelo, Carthago, Dethleffs, Hobby, Knaus, Tabbert, Volkswagen, Frankia, Dreamer, Hymer, Carado und viele mehr.

Außerdem sollte beim Camping der Komfort nicht zu kurz kommen. Die richtigen Bettsysteme und Matratzen legten die Grundlage für erholsamen Schlaf. Diverses Küchenzubehör stellte sicher, dass auch die Feinschmecker beim Camping auf ihre Kosten kommen. Mobile Heizgeräte sorgten dafür, dass man nicht friert und SAT/TV-Anlagen für die richtige Unterhaltung. Praktisches Zubehör wie Abdichtungstechnik, Ladegeräte und Batterien, Reparatursets, Alarm-, Klima- und Solaranlagen durften auf der CARAVAN Bremen natürlich ebenfalls nicht fehlen. Doch das ist längst nicht alles: Heck- und Fahrradträger, Ladebrücken, Rückfahrkameras, Rangierhilfen, Anhängerkupplungen, Luftfedern oder Stützanlagen rundeten das Angebot ab. Darüber hinaus wurde innovative Elektronik für den mobilen Einsatz präsentiert.



Szene RU

Die Reisemobil Union war auf der Freizeit- und Caravan-Messe in Bremen vom 03.11. bis 05.11.2023 ebenfalls mit eigenem Stand vertreten. Am 02.11.2023 konnten wir unseren Messefläche übernehmen und bauten dann unsere mitgebrachten Flaggen und einen kleinen Stand auf. Er gefiel uns ganz gut und am 03.11.2023 ging die Messe dann los.

Unser Stand war in der Nähe eines Eingangs und daher liefen die Besucher zunächst an uns vorbei, um sich dann ihren Interessen zuzuwenden. Im Laufe der Tage gab es aber sehr nette Gespräche und letztlich viel Erstaunen darüber, dass die Reisemobil Union schon seit über 30 Jahren existiert. Wir konnten einige Besucher davon überzeugen, die Reisemobil Union für ein Jahr als Probemitglied kostenlos zu erkunden.

Die Akquise neuer Mitglieder gestaltete sich zunehmend schwierig. Viele Besucher, die auch unseren Stand anliefen, hatten noch kein Reisemobil. Wir konnten daher vielfach auch gute Tipps zur Anschaffung etc. geben.

Wir hätten uns insgesamt mehr Erfolg gewünscht, aber in der heutigen Zeit haben Vereine/Dachverbände es zunehmend schwer, die Leute von einer Mitgliedschaft zu überzeugen. Aber steter Tropfen höhlt den Stein. Die Zeiten werden sich auch wieder ändern und unserem Verein die angedachte Bedeutung zukommen lassen.

Die nächste Caravan Bremen findet vom 8. – 10. November 2024 statt.



TC Leipzig lockt Urlaubsfans in großer Zahl in die Hallen

Rund 55.000 Menschen erlebten an fünf Messtagen die Vielfalt rund um Touristik, Caravaning, Outdoor und Kulinarik

Natürlich war auch die RU auf der T+C vertreten. Hier der Bericht von Walter Reichl.



TOURISTIK & CARAVANING

Die Messe TC in Leipzig beginnt wie immer an einem Montag mit der Fahrt über die Autobahn mit anschließendem Ausladen des Messestands und den Transport in Halle 5 zu unserem Standplatz. Nach der Übernachtung am Messegelände begann am vormittags der Aufbau und das Dekorieren des Stands. Am späten Abend kam auch Renate Rauch am Stellplatz an. Sie half an den Messtagen an unserem Stand und sprang netterweise für das erkrankte Ehepaar Pottie ein : Mittwoch war in Sachsen-Anhalt ein Feiertag, so waren sehr viele Besucher unterwegs. Auch in den folgenden Tagen war der Ansturm der Besucher recht hoch. Es war aber sehr schwer eine Person zu einem Gespräch an unserem Stand zu bewegen. Wir führten mehrere Gespräche mit anderen Ausstellern bezüglich einer Förder-Mitgliedschaft und konnten zudem mehrere Probemitglieder für die RU gewinnen. Am Sonntag hatten wir den Stand schnell wieder abgebaut und im Wohnmobil verstaut. Nachdem ich einem anderen Aussteller noch Starthilfe gegeben hatte, konnte ich gegen 19:00 Uhr Schnee- und Stau-frei nach München fahren. Renate Rauch fuhr erst am Montag bei Tageslicht aber auch ohne Probleme heimwärts.

Und hier der offizielle Abschlussbericht der Messegesellschaft.

Fünf Tage lang drehte sich in den Leipziger Messehallen alles um Touristik, Caravaning, Outdoor und Kulinarik. Auf der Touristik & Caravaning Leipzig (TC Leipzig) erlebten rund 55.000 Besucherinnen und Besucher die vielfältigen Angebote. Ob auf Rädern, mit dem Flugzeug, dem Schiff oder zu Fuß: Die TC Leipzig bot für alle Urlaubsformen, für jeden Geschmack und jeden Geldbeutel eine große Auswahl. Rund 450 Ausstellerinnen und Aussteller präsentierten ihre Produkte und standen für Fragen Rede und Antwort.

TC Leipzig bringt Menschen zusammen

„Eine Urlaubsmesse ist der optimale Ort, sich Inspirationen für die nächste Reise zu holen, in Caravans Probe zu liegen und sich über Aktivitäten im nächsten Urlaub zu informieren“, sagt Guido von Vacano, Mitglied der Geschäftsleitung der Messe Stuttgart. Die Messe ist Veranstalterin der TC Leipzig. Dem kann Martin Buhl-Wagner, Geschäftsführer der Leipziger Messe, nur zustimmen. Auch er fiebert immer auf die Veranstaltung hin: „Urlaub ist einfach ein Thema, das Menschen bewegt und zusammenbringt. In den Hallen herrschte eine besondere Stimmung. Wir freuen uns schon auf das nächste Jahr, wenn die TC wieder auf unserem Gelände stattfindet.“

Für Dreiviertel der Besucherinnen und Besucher waren die Caravaning-Hallen interessant, für fast die Hälfte der Tourismus-Bereich. Bei der Besucherumfrage gaben die Gäste der TC Leipzig die Schulnote 1,8. 95 Prozent der Befragten möchten nächstes Jahr wiederkommen – und dann vielleicht mit Freundinnen und Freunden. Denn: 97 Prozent wollen die Messe weiterempfehlen. 93 Prozent der Besucherinnen und Besucher beurteilen das Angebot auf der TC Leipzig als vollständig.



Reiseziele aus Nah und Fern

Spannende Vorträge und interessante Stände entführten die Gäste in Halle 4 rund um den Globus. Vertreterinnen und Vertreter von Reisebüros, Airlines, Reedereien, Ländern und Co. griffen auf der Messe sowohl internationale als auch regionale Urlaubstrends auf. Am Stand von Canada Dream Tours entführte Manuela Wagner in die kanadischen Weiten. „Die Besucherinnen und Besucher interessierten sich sowohl für Camper-Reisen durch die Wildnis als auch für Kreuzfahrten nach Alaska oder Zugreisen durch Ostkanada“, erzählt die Geschäftsführerin.

Für die nächste TC Leipzig plant sie, auf jeden Fall wiederkommen. „Wir waren zu zweit am Stand und immer gut ausgelastet“, sagt sie mit einem Lächeln.

Innerdeutsche Regionen waren ebenfalls sehr gefragt. Am Stand der Chemnitz Zwickau Region herrschte reges Treiben. Marketingverantwortliche Julia Schaller berichtet: „Unser Dreiklang ist: Industrie trifft Kultur, trifft Natur – und das kam hier sehr gut an. Besonders nachgefragt waren unsere Familienangebote und das Thema Camping. Auch Chemnitz als europäische Kulturhauptstadt 2025 ist für viele Gäste interessant. Wir blicken auf sehr gute Gespräche zurück.“

Hohes Interesse am Caravaning-Angebot

Auf der TC Leipzig wird deutlich: Reisemobile, Kastenwagen und Wohnwagen sind gefragter denn je. Diese Entwicklung bemerkt auch Holger Schulz, Geschäftsführer von Hobby. „Die Besucherinnen und Besucher interessierten sich für die unterschiedlichsten Freizeitfahrzeuge. Bei uns wurde alles nachgefragt: von groß bis klein, von günstig bis etwas luxuriöser. Wir sind sehr zufrieden mit der großen Resonanz, die wir hier in Leipzig erfahren haben.“

Auch der Zubehör-Bereich war in diesem Jahr sehr beliebt. Ralf Torresin vom Camping-Kaufhaus berichtet: „Bei uns gab's alles vom Absperrrand bis zum Zwei-Flammen-Kocher. In diesem Jahr merkten wir, dass der Fokus der Besucherinnen und Besucher auf nachhaltigen Camping-Produkten lag.“

„Das Camping-Kaufhaus war das erste Mal vor Ort, doch der Vertriebsleiter ist sich jetzt schon sicher: „Es ist ein tolles Erlebnis hier, viele Kunden und viele tolle Gespräche. Wir wollen auf jeden Fall wiederkommen.“ Im Vans & Friends-Wohnzimmer trafen sich Bloggerinnen und Blogger, um über den Ausbau ihrer Freizeitfahrzeuge zu sprechen und ihren Alltag im Van vorzustellen.



Ausprobieren und informieren im Outdoor-Bereich

Rauf aufs Rad und ab in die Natur lautete das Motto in Halle 4. Zahlreiche Firmen zeigten Innovationen aus dem Fahrrad- und Outdoor-Bereich und informierten über die dazugehörige Ausstattung. Auf dem Radparcours und dem Kinder-Pumptrack konnten verschiedene Räder ausprobiert werden. Stefan Nolke, Geschäftsführer des Online-Shops FahrradGiganten, ist zufrieden mit seinem Messeauftritt und beobachtet einen deutlichen Trend bei seinen Gästen. „Stark nachgefragt waren – im Bezug aufs Caravaning – Falträder und E-Falt-Bikes“, sagt er. Olaf Voigt, Leiter des E-Bike Centers Magdeburg, kann jetzt schon sagen: „Wir sind im nächsten Jahr wieder dabei. Das Publikum ist sehr locker. Wir fühlen uns hier in Leipzig richtig wohl.“ Besonders sein E-Bike-Angebot lockte Interessierte an den Stand.

Im Rad-Bereich der TC Leipzig war nicht nur mit dem Pumptrack für die Kleinen etwas geboten. Bjarne Böse, Mitarbeiter bei coolmobility, präsentierte mit seinem Team verschiedene Kinderräder. Auch Hunde-Anhänger und Lastenräder brachte er auf die Messe mit. „Auf der TC Leipzig hatten wir die passende Zielgruppe und unsere Kunden war sehr motoviert“, berichtet er rückblickend. Clemens Kircher, Gründer von lumentum, zeigte den Besucherinnen und Besuchern ebenfalls, wie praktisch Lastenräder sind. „Wir hatten fünf wunderbare Messetage mit einem interessanten Publikum: von Lastenrad-Neulingen bis hin zu richtigen Enthusiasten. Ich bin mir sicher, wir konnten viele glücklich machen.“

Köstlichkeiten aus Nah und Fern

Auf eine Reise für alle Sinne entführten Produzentinnen und Produzenten die Besuchenden in der Glas-halle. Ob ausgefallene Knödelvariationen, leckere Käse- und Wurstsorten oder orientalische Gewürze: Auf der GenussReise wurde jede und jeder fündig. Am Stand von Stefanie Zaiß, Geschäftsführerin des Weinguts Zaiß, konnten verschiedene Wein- und Sektspezialitäten verkostet werden. Sie blickt auf schöne Gespräche zurück: „Die Besucherinnen und Besucher interessierten sich vor allem auch dafür, ob wir selbst anbauen und regional arbeiten. Wir konnten sehr viele Kontakte knüpfen.“

Wer Käse mag, war am Schweizer Stand von Tête de Moine genau richtig. Mitarbeiter Hans-Rudolf Schmid erklärt: „Viele interessieren sich dafür, wo unser Käse herkommt und wie er zubereitet wird.“ Der Käsehersteller ist das erste Mal auf der TC Leipzig und ist begeistert, wie viele Interessierte bei ihm vorbeischauen. „Manche kennen den Käse bereits und andere wollen ihn kennenlernen. Das ist super.“ Regionale Köstlichkeiten gab es bei Andre Ziert, Besitzer des Imbisses Röster aus Thüringen. Er servierte echte Thüringer Rostbratwürste. „Wir hatten an unserem Stand immer nettes Publikum und freuen uns, dass unsere Würste so gut angekommen sind.“ Die Messe sei gut organisiert und das Miteinander angenehm.

Die nächste Touristik & Caravaning Leipzig findet vom 20. bis 24. November 2024 statt.

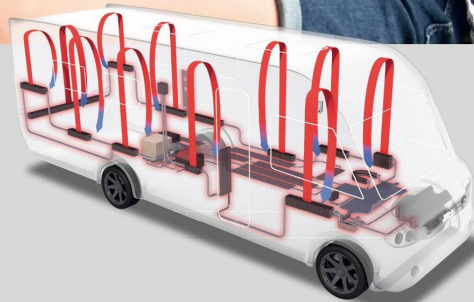


Stolzer König-Kunde-Sieger 12 Jahre hintereinander



Alde Zentralheizungswärme mit Eigenkonvektionstechnik

Die Eigenkonvektionstechnik basiert auf dem einfachen Prinzip, dass warme Luft von selbst aufsteigt. Die mit Flüssigkeit gefüllten Konvektoren entlang der Außenwände erwärmen die Luft, die wiederum Möbel und Innenwände erwärmt und somit eine Kältesperre vor den Fenstern bildet.



www.alde-deutschland.de

„Szene Mitglieder“ ist für Mitglieder da

Das Kapitel „Szene Mitglieder“ gibt RU-Mitgliedern die Möglichkeit, sich mit Kommentaren zu aktuellen Themen zu äußern.

Hier wird über Aktivitäten aus dem Kreis der Mitglieder berichtet. Es ist ausdrücklich gewünscht, dass sich die Mitglieder an der Gestaltung dieses Kapitel aktiv beteiligen! Denn letztendlich wird das Magazin für die Mitglieder geschrieben. Hier haben sie die Möglichkeit von ihren Erfahrungen zu berichten, Probleme zu diskutieren oder einfach ihre Meinung zu schreiben. Das alles auf einer moralisch-ethisch sauberen Ebene. Also liebe Mitglieder: Bitte beteiligen Sie sich. Senden Sie uns Artikel, stellen Sie Fragen oder berichten Sie über Erfahrungen, die Sie mit Ihrem Reisemobil gemacht haben oder Probleme, die Sie öffentlich ansprechen möchten. Haben Sie keine Scheu, wenn Sie nicht gewohnt sind zu schreiben. Unser Redaktionsteam bringt Ihre Dokumente, wenn gewünscht, in journalistisch einwandfreie Form mit überarbeiteter Grammatik und Rechtschreibung. Also nur Mut, wir freuen uns auf Ihre Post, selbst wenn es nur Stichworte sind.

Gesprächsrunde Nord – eine gute Geschichte ist nach 10 Jahren vorbei!

Am 28.10.2023 traf sich die Gesprächsrunde Nord ein letztes Mal in Becklingen bei Familie Habermann.

Es hatte sich schon vorher abgezeichnet, dass sich die beiden Moderatoren Peter Kluge und Wilfried Lührssen zurückziehen werden. Leider hat sich aus dem Kreis der Mitglieder, die sonst immer dabei waren, keiner gefunden, um die Gesprächsrunde fortzuführen. Das ist sehr schade, denn diese Runde hat doch sehr interessiert alle uns und unser Hobby betreffenden Themen diskutiert. Auch der Rahmen auf dem Stellplatz bei Familie Habermann war immer sehr gemütlich und wir wurden immer sehr nett versorgt.

Vielleicht finden sich in der Zukunft ja interessierte Mitglieder aus dem Norden, die sich zusammen finden möchten, um eine neue Gesprächsrunde zu gründen. Die Westgruppe mit Bärbel Rawe und HaJo Kluth sind sicher gerne bereit, dabei behilflich zu sein. Es gibt immer eine große Resonanz dort, sich zu treffen und ein paar nette Tage zusammen zu erleben. Warum nicht auch im Norden?

Renate Leppin



Adventstreffen der RU-Gruppe Treff West

Ein Bericht von Elisabeth Krag

Zu unserem Adventstreffen der RU-Gruppe Treff West in Bocholt am Aasee konnten wir leider aus persönlichen Gründen nicht wie geplant am Mittwoch anreisen, so dass Angelika und Udo am Mittwoch als einzige in Bocholt eintrafen. Als wir am Donnerstagabend am WomoPark eintrafen, waren bis auf zwei Teilnehmer alle schon da. Sie waren kurz vor unserer Ankunft vom gemeinsamen Weihnachtsmarktbesuch zurückgekommen. Nach einer kurzen Begrüßung aller Mitglieder lie-



ßen Winfried, Monika und ich den Tag bei Helga und Wolfgang ausklingen.

Am Freitag kamen die zwei letzten Wohnmobilbesatzungen an, nun waren wir komplett. Bedauerlicherweise mussten im Vorfeld zwei Teilnehmer aus gesundheitlichen Gründen absagen

und einer war eingeschneit. Den Vormittag hat jeder nach seinen Bedürfnissen verbracht, einige gingen am Aasee spazieren oder auf dem Weihnachtsmarkt im Textilmuseum. Auch die Bocholter Innenstadt und den Weihnachtsmarkt am Rathaus besuchten unsere Mitglieder. Wir, Hildegard, Monika und ich erfreuten uns auch an der netten Einkaufscity mit der schönen Weihnachtsdekoration.

Am frühen Nachmittag haben wir alle zusammen den Raum adventlich geschmückt, so dass wir uns anschließend spontan zum gemütlichen Kaffeeklatsch trafen. Wie immer bei unserer Gruppe haben wir Mitglieder wieder jede Menge verschiedene Weihnachtsbackwaren mitgebracht, so dass selbst nach der Kaffeetafel am Samstag noch reichlich davon vorhanden war. Am Abend haben wir uns noch zu Glühwein und Punsch getroffen. Es war ein sehr schöner geselliger Abend mit guten Gesprächen.

Der Samstagvormittag stand, bis zum gemeinsamen Kaffeetrinken, zur freien Verfügung. Natürlich ist das ganze Treffen keine Pflichtveranstaltung, aber wir alle freuen uns darauf, Zeit miteinander zu verbringen. Nach der Kaffeetafel war dann unsere RU-Gesprächsrunde. Auf ihr erörterten wir verschiedene Themen des Reisemobil-Dachverbands sowie über das Reisemobilfahren im allgemeinen. Und nicht nur dort, sondern auf dem ganzen Treffen war ein reger Erfahrungsaustausch über die RU und das Wohnmobilreisen. Für das gemeinsame Abendessen hatten wir uns für ein Suppenbüffett entschieden. Sechs Teilnehmerinnen brachten dafür ihre Lieblingssuppe und eine riesiges Tablett mit Häppchen mit. Wir kamen einstimmig zu dem Ergebnis, das alles sehr lecker war und natürlich, wie sollte es bei uns auch anders sein, viel zu viel. Ach, dies war wieder ein harmonischer Abend mit guten Gesprächen. An seinem Ende wurde der Raum wieder aufgeräumt.

Sonntagmorgen hieß es Abschied nehmen, der auch sehr herzlich ausfiel. Wir waren uns einig, dass wir uns schon jetzt auf unser nächstes Wiedersehen freuen. Dabei ist es egal, ob auf dem Silvester Treffen in Gieterveen NL, im April zum nächsten Treff West-Treffen vom 26. – 28. April 2024 auf dem Stellplatz „Hobbywiese“ in 34497 Korbach Meineringhausen oder im Mai in Wernau zur JHV, die Hauptsache wir sehen uns gesund wieder.



DIE LÄNGSTE KULTUR- UND FERIENSTRASSE DEUTSCHLANDS



**3900 KM UND 121 ZAUBERHAFTE FACHWERKSTÄDTE –
VON DER ELBE BIS ZUM BODENSEE**

Acht Regionalstrecken, acht Bundesländer, reizvolle Landschaften
und traumhafte Strecken für Reisen mit dem Wohnmobil.

In den Fachwerkstädten finden Sie tolle Angebote zu Kultur,
Erlebnis – zum Aktiv sein oder zum Entspannen.

MEHR INFORMATIONEN:

Deutsche Fachwerkstraße
in der Arbeitsgemeinschaft Deutsche Fachwerkstädte e.V.
Johannesberger Str. 2 · 36041 Fulda
info@deutsche-fachwerkstrasse.de

WWW.DEUTSCHE-FACHWERKSTRASSE.DE



Conrad Stein Verlag



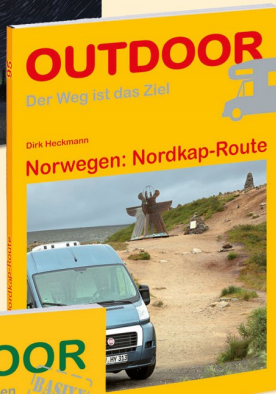
ISBN
978-3-86686-651-5
NEU 2023



ISBN
978-3-86686-661-4
NEU 2023



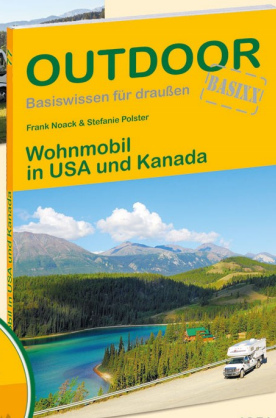
ISBN
978-3-86686-641-6



ISBN
978-3-86686-350-7



ISBN
978-3-86686-618-8



ISBN
978-3-86686-410-8



Mit uns nach draußen

Neues vom

Fast fünf Jahre ist es her, dass unser erstes Treffen im Westen stattgefunden hat.

Wir haben uns in Dorsten, Bocholt und in Düren getroffen. Trotz Coronapandemie ist es uns gelungen, einige Zusammenkünfte zu organisieren.

Viele schöne Stunden haben wir gemeinsam geplant, Berichte geschrieben und miteinander bei unseren Treffen verbracht. Danke Elisabeth für Deine Unterstützung und die gute Zusammenarbeit.

Ich wünsche Dir und Deinem Mann viele schöne Fahrten und Gesundheit.

Ab Januar 2024 wird HaJo Kluth mit mir gemeinsam die Treffen im Westen planen und organisieren.

Ich freue mich darauf.

Unser Treffen zum 5-jähriges Bestehen des Treff-West ist in Planung. Termin und Ort stehen bereits fest. 26.04.2024 - 28.04.2024

auf dem Stellplatz "Hobbywiese"

in 34497 Korbach -Meininghausen

Genauere Informationen erfolgen im Frühjahr.

Wir wünschen Euch ein gutes Jahr 2024

Bärbel Rawe



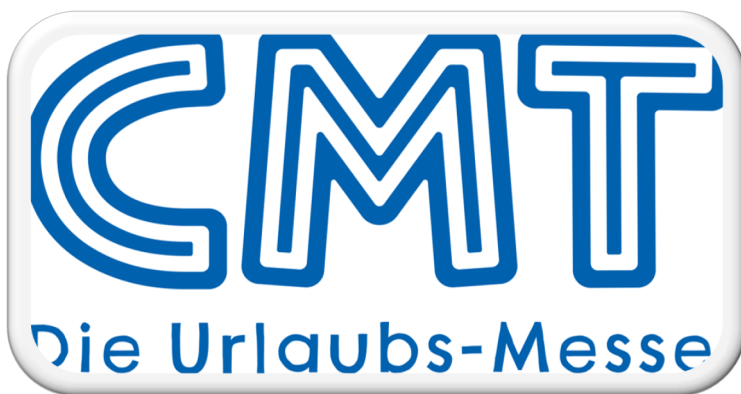
„Szene Report“ Förder-Mitglieder informiert

Das Kapitel „Szene Report Förder-Mitglieder“ berichtet ausschließlich über unsere Förder-Mitglieder, deren Unterstützung für das Überleben der Reisemobil Union unabdingbar ist. Hier werden neue Förder-Mitglieder vorgestellt. Daneben wird hier hauptsächlich über Förder-Mitglieder mit ihren Produkten und Dienstleistungen informiert. Darüber hinaus werden möglichst aktuelle Informationen zu individuellen Aktionen veröffentlicht. Dazu gehören auch Bonus-Aktionen, die unseren Förder-Mitgliedern den RU-Mitgliedern anbieten. Auch hier der Hinweis: Unterstützen Sie unsere Förder-Mitglieder in dem Sie deren Produkte und Dienstleistungen nach Möglichkeit vorrangig auswählen. Der jeweilige Bonus-Vorteil, den Sie in Anspruch nehmen können, kommt letztendlich Ihnen selbst zugute.

Mit der CMT 2024 ins Abenteuer starten

Rund 1.300 Ausstellerinnen und Aussteller präsentieren im Januar spannenden Urlaubsdestinationen, Caravaning-Neuheiten und vieles mehr. Die Reisemobil Union hat ihren Stand wieder im Foyer der Messe. Walter Reichl und sein Team freuen sich auf viele Besucher.

Den Sand unter schnuppern oder faszinieren lässt wieder Lust zu analysieren 2023 der Urlaub und Reisen man sich besser mieren als auf größten Publi-



und Freizeit? In zehn Hallen dreht sich vom 13. bis zum 21. Januar 2024 in der Messe Stuttgart alles um Urlaub. „Wir freuen uns, unseren Besucherinnen und Besuchern wieder die schönsten Arten des Reisens zu präsentieren“, sagt Alexander Ege, Direktor der Urlaubsmessen bei der Messe Stuttgart. „Bei uns finden Interessierte alles unter einem Dach: vom Fortbewegungsmittel über die Urlaubsregion bis hin zu Aktivitäten vor Ort. Wir haben eine der größten und umfangreichsten Branchenübersichten gebündelt mit optimaler Beratung vor Ort.“ Insgesamt 1.300 Ausstellerinnen und Aussteller präsentieren sich auf der Urlaubsmesse.

Wer gerne mit dem Zuhause auf vier Rädern unterwegs ist, findet auf der CMT rund 1.200 Caravans, Reisemobile und Freizeitfahrzeuge und ein großes Sortiment an Zubehör. Hier haben Besucherinnen und Besucher die Chance, einmal Probe zu liegen und verschiedene Modelle zu vergleichen. Wer nach einer neuen Markise, einer Solaranlage oder anderen Zubehörteilen sucht, findet in den Hallen sicherlich auch die passende Lösung. Caravaning-Neulinge sollten einen Stopp bei den Dachzelt-Herstellerinnen und -Herstellern einlegen, auch Kastenwagen werden für Einsteigerinnen und Einsteiger in großer Zahl ausgestellt. Inspirationen für den nächsten Caravaning-Urlaub gibt es auf der CMT ebenfalls: Hier finden In-

den Füßen spüren, Bergluft sich von anderen Kulturen sen: Die Deutschen haben reisen. Das zeigt die Reise-Forschungsgemeinschaft sen in Kiel. Und wo kann zum Thema Urlaub infor- der CMT, der weltweit kumsmesse für Tourismus





Von der Schwäbischen Alb bis auf die Philippinen

Neben internationalen Destinationen wie zum Beispiel Taiwan, Malawi, Slowenien oder Korea liegt in diesem Jahr der Fokus auch auf dem regionalen Reisen – genauer gesagt auf Baden-Württemberg. „Viele Baden-Württembergerinnen und -Württemberger wissen gar nicht, wie schön das eigene ‚Ländle‘ ist“, sagt Ege. Verschiedene Regionen präsentieren sich deshalb gesammelt. Neben Ausflugstipps und Übernachtungsmög-

lichkeiten gibt es an verschiedenen Ständen auch die Möglichkeit, die Regionen kulinarisch zu entdecken. Wie zum Beispiel beim Stand der Schwäbischen Alb. Die Schwäbische Alb ist die Genusspartnerin der CMT. Hier gibt es unzählige lokal und nachhaltig produzierte Produkte sowie außergewöhnliche Restaurants und kulinarische Erlebnisse, die häufig weit über die Alb hinaus bekannt sind. Einen Vorgeschmack erhalten Interessierte auf der CMT. Aber auch wer sich nach weißen Stränden, blauem Wasser und Palmen sehnt, wird in diesem Jahr fündig: Die Philippinen sind das Partnerland der CMT und präsentieren ihre Kultur im Rahmen der Urlaubsmesse. Fokus des Messeauftritts ist die neue Kampagne „Love the Philippines“. Herzstück der Kampagne ist die Liebe der Filipinas und Filipinos zu ihrem eigenen Land. Der Inselstaat mit über 7.000 Inseln zeigt sich samt beeindruckender LED-Wand und Foodtruck mit philippinischen Spezialitäten auf der Messe.

Drei Tage Outdoor-Spaß auf der CMT

Ausstellerinnen und Aussteller informieren zudem wieder drei Tage lang über Wander- und Radreisen sowie über die richtige Hardware und das passende Zubehör – und zwar vom 13. bis 15. Januar in Halle 9. Vor Ort können sogar verschiedene Radmodelle ausprobiert werden. Wer nicht weit mit dem Rad oder zum Wandern in den Urlaub fahren möchte, findet genügend Inspirationen und Informationen über Aktiv-Reisen nach Deutschland oder in die DACH-Regionen. Die Fahrrad- & WanderReisen hat aber auch einen internationalen Bereich: Neben Länderpräsentationen wie unter anderem Japan, Montenegro und Katalonien sind auch spannende Reiseveranstalterinnen und -veranstalter vor Ort, die sowohl Fahrrad- als auch Wanderreisen in spannende Destinationen anbieten. Darunter Nepal, China, Zentralasien und Lateinamerika.



Golf, Wellness und Urlaub auf dem Wasser

Auch das zweite CMT-Wochenende, vom 18. bis 21. Januar, hält für Aktiv-Urlauberinnen und Urlauber einiges bereit: In Halle 9 zeigen Ausstellerinnen und Aussteller, welche Reisen Sie zum Thema Golf, Wellness und Kreuzfahrten in petto haben. Im Golf-Bereich finden Interessierte Bekleidung, Bälle und Trolleys. Außerdem präsentieren sich als Teil des Baden-Württembergischen Golfverbandes zahlreiche Golfclubs von Heilbronn bis hin zum Bodensee sowie Anbieterinnen und Anbieter im Bereich Golfurlaub. Erholungssuchende können durch das Angebot an Beauty-Anwendungen sowie Ayurveda-Reisen und Retreat-Angebote stöbern. Wer auf hoher See seinen Urlaub verbringen will, ist ebenfalls in diesem Zeitraum auf der CMT richtig. Es präsentieren sich zwischen dem 18. und 21. Januar große Redereien. Auch Spezialanbieterinnen und -anbieter sind in der Halle zu finden: von Antarktis-Expeditionen über Yachtcharter bis hin zu Flussreisen. Einzelne Redereien präsentieren sich auch während der gesamten Messelaufzeit.



Lust auf die CMT bekommen? Hier finden Interessierte Informationen zur Stuttgarter Urlaubsmesse sowie zu den Tickets: <http://www.messe-stuttgart.de/cmt>

Die Reisemobil Union veröffentlicht zudem einen Premierenbericht, den Sie auszugsweise nachfolgend lesen können oder als „pdf“ komplett mit auf die Messe nehmen können.



DEIN CARAVANING SELBSTHILFE-TOOL

Das Online-Lexikon für Wohnwagen & Caravan Fahrer. Hier findest Du Tipps, Fehleranalyse und Hilfestellung zu speziellen Camping-Fragen.

Lade Dir jetzt die help2camp-App für Dein Endgerät!

help2camp Brecht Caravan GmbH & Co KG

Lämlinstr. 13 • 74080 Heilbronn • Telefon +49 7131 9244101 • E-Mail info@help2camp.de

Alltagstauglich und immer bereit



www.help2camp.de



NEU!
NEW!

gisamed® VITAL und gisamed® PREMIUM Matratzen
PROFESSIONAL

**5-Funktionslagen-Matratzen
GISATEX® PROFESSIONAL
für Yacht und Reisemobil**

extensive
Druckentlastung
und Unterlüftung

Spezial-Kaltschaumkern
antibakteriell

GISATEX® DRYWEAVE® 8
verhindert Kondensfeuchtigkeit

gisamed® versteppt
Doppeltuch-Bezugsstoff
und Spezial-Klimafaser Vlies

Komfortzone
**GISATEX®
DRYWEAVE® 20**
ausgleichend, luftdurchlässig

Druckkompensation
GISATEX® DRYWEAVE® 10

Für nochmals gesteigerten Liegekomfort im GISATEX® Sortiment sorgt die intelligente Three-Layer-Technologie in den neuen gisamed® VITAL und gisamed® PREMIUM Matratzen. Ausgestattet mit zusätzlichen drucksensiblen dreidimensionalen DRYWEAVE® Lagen, ermöglichen sie eine automatische individuelle Anpassung an Körpergewicht, Körperform und persönlichen Schlafgewohnheiten.

- **2 drucksensible dreidimensionale DRYWEAVE® Lagen**
- **intelligente Three-Layer-Technologie für individuelle Anpassung an Körpergewicht, Körperform und Schlafgewohnheiten**
- **selbstregulierende Positionierung bei zunehmender Belastung mittels durchdachter Platzierung der Sekundär-Kaltschaumlage**
- **überragender Schlafkomfort bei besten Support-Eigenschaften**
- **hervorragende Feuchtigkeitsregulierung und Atmungsaktivität**
- **optimale Stützung und zeitliche Entspannung der Muskeln durch 3D Active Support Technology**
- **Größe nach Maß**

Durch ständige Weiterentwicklung der gisamed® Markenqualität achten wir besonders auf hochwertige und dauerelastische Materialien für einen optimalen Schlafkomfort. Neu entwickelte Schaumstoffe mit spezieller Wabenstruktur und antibakterieller Ausrüstung gewährleisten perfekte Punktelastizität und höchste Luftdurchlässigkeit. Diese Topqualitäten sind nach ÖKO-TEX-Standard zertifiziert und entsprechen der EUFAC-Brandnorm.

Qualitätsbewusste Verbraucher schätzen die exklusive Federungs-Charakteristik und lange Lebensdauer von gisamed® Matratzen.

Der gisamed® Doppeltuchbezug ist waschbar. Er entspricht modernen Hygieneanforderungen und ist in den Farben blau oder weiß lieferbar.



gisamed®

MATRATZEN NACH MASS

OEKO-TEX®
CONFIDENCE IN TEXTILES
STANDARD 100



Reisemesse Dresden - der perfekte Start ins Reisejahr



Zur Reisemesse Dresden vom 26. bis 28. Januar 2024 halten 300 Aussteller für jeden den passenden Traumurlaub bereit – von Australien bis zur Zugspitze. Auch im Januar 2024 steht wieder das gesamte Dresdner Messegelände im Zeichen von Urlaub, Abenteuer und Erlebnis. Zum Jahresauftakt werden auf der Reisemesse Dresden die aktuellen Trends vorgestellt - vom Aktivurlaub bis zur Familienreise, vom Urlaub vor der Haustür bis zum Caravan-Boom. Wer eine kurze Anfahrt bevorzugt, wird zur Reisemesse Dresden fündig. Sie folgt dem Trend zur Urlaub vor der Haustür. Hier stellen sich neben den schönsten deutschen Ferienregionen u.a. aus Bayern, Thüringen, Mecklenburg-Vorpommern, auch die beliebten Urlaubs- und Ausflugsziele des Freistaates vor.



Informieren und inspirieren lassen kann man sich an den Messeständen auch wieder zu internationalen und europäischen Urlaubszielen. Die Reisemesse hält Angebote für den Individualurlaub für jeden Geschmack bereit und stellt beliebte Reiseziele am Mittelmeer, Richtung Osteuropa oder Skandinavien vor. Und unter dem Titel „Faszination Alpen“ präsentieren sich wieder attraktive Destinationen der Gebirgsregion zwischen schneebedeckten Gipfeln, blühenden Almwiesen und tiefen Bergseen.

Aktivurlaub ist besonders gefragt in Sachsen – von der Wanderreise bis zur Fahrradtour. Laut F.U.R.-Reiseanalyse liegen die Sachsen im Urlaub nicht gern auf der faulen Haut, sondern sind aktiv und damit deutlich unternehmungslustiger als der Durchschnitt.



.Dazu passt das Messespecial „e-BIKE-days“ mit Neuheiten vom Pedelec bis zum Lastenrad sowie Angeboten rund ums Fahrradland Sachsen und darüber hinaus. Bei touristischen Radstrecken hat Sachsen in den letzten Jahren erfolgreich zugelegt - Sachsens Radwegenetz ist über 5.000 Kilometer lang. Und auch die „Camper+ Caravan Days“ widmen sich dem Outdoor-Trend und zeigen den Facettenreichtum der Freiheit auf Rädern, Trends im Vanausbau, Modellneuheiten sowie Campingzubehör. Die Reisemesse Dresden ist also auch 2024 die erste Adresse für alle, die im Urlaub nicht nur am Strand liegen, sondern aktiv Land und Leute erkunden wollen. Inspiration und Impulse geben wieder zahlreichen Reisevorträge und auch die Reiseleiter stehen Rede und Antwort zu Destinationen weltweit. Dabei ist der Messestandort Dresden selbst eine Reise wert - Sachsens Landeshauptstadt Dresden gehört für den Reiseführer "Lonely Planet" zu den angesagtesten Destinationen der Welt. In der globalen Liste "Best in Travel 2023" steht die Stadt an der Elbe neben Zielen wie Sydney (Australien) und Montevideo (Uruguay).

Alle Informationen zu Ausstellern, Bühnenprogramm und Urlaubskinos unter <http://www.reisemesse-dresden.de> oder in der Reisemesse-APP.



Vanlife-Bereich vergrößert sich auf Reise + Camping 2024 deutlich

Auf bis zu 1800 Quadratmetern stellen führende Anbieter kreative Lösungen vor. Auch die Reisemobil Union stellt ihre Leistungen auf der Messe vor in Halle 2 Stand 2E36

Vanlife boomt – und die Reise + Camping, Nordrhein-Westfalens größte Urlaubsmesse, trägt dem Hype um die große Reise-Freiheit Rechnung. Statt wie bisher auf 900 Quadratmetern präsentieren Aussteller aus ganz Europa vom 28. Februar bis zum 3. März 2024 ihre Ideen und Lösungsansätze für das Leben im Van nun auf einer Fläche von über 1800 Quadratmetern in Halle 7 der Messe Essen.

„Das gesamte Feld des Vanlife-Campings erlebt einen riesigen Zulauf. Bereits während der vergangenen Messe ist aufgefallen, dass viele Besucher und Besucherinnen besonderes Interesse an den Fahrzeugen in diesem Bereich gezeigt haben“, sagt Gunter Arndt, Projektleiter der Reise + Camping. „Dieser Entwicklung wollen wir mit der Erweiterung des Areals Rechnung tragen. Daher haben wir die Fläche für die Aussteller aus dem Themenspektrum mehr als verdoppelt.“

Als besonderes Highlight wird es im Vanlife-Bereich in Halle 7 einen zum Camping-Fahrzeug ausgebauten Linienbus zu sehen geben. Youtuber Daniel Dobsza stellt hier sein Fahrzeug vor und zeigt, mit welchen Ideen und Tricks er es zu einem echten Urlaubs-Paradies auf Rädern umgebaut hat. Für Fragen und Anregungen steht der Inhaber des außergewöhnlichen Reisemobils während der gesamten Veranstaltung zur Verfügung.

Technik-Allee zieht sich durch gesamte Messehalle

Besonders junge Menschen sind von Urlauben im Camping-Van begeistert. Spürbar ist das auch in der Branche: „Viele neue Unternehmen haben innovative Ideen, mit denen sie auf den Markt drängen. Die Reise + Camping ist die beste Gelegenheit, diese Innovationen und Lösungen einem breiten Publikum zu präsentieren“, sagt Arndt.

Passend zum Vanlife-Bereich wird es in Halle 3 eine „Technik-Allee“ geben, auf der führende Unternehmen der Reisemobil-Branche technische Zubehörteile ausstellen. Von Kühlschränken über Klimaanlage bis zu Solar-Modulen wird auf dem Areal alles präsentiert, was das Camping-Herz höherschlagen lässt. „Auf einer Breite von 15 Metern erstreckt sich unsere Technik-Allee durch die 300 Meter lange Halle. Hier werden Besucher*innen die Möglichkeit haben, alle Innovationen und aktuellen Entwicklungen zu erleben, die führende Hersteller auf dem Markt anbieten“, erklärt Gunter Arndt.

Zuletzt begeisterte die Reise + Camping über 85.000 Besucher*innen. Erfreulich: Mehr als 90 Prozent der Besucher*innen waren mit der Messe vollkommen zufrieden und planen einen erneuten Besuch. Anmeldeunterlagen, Teilnahmebedingungen und Informationen zu Standpreisen können Aussteller der Internetseite www.reise-camping.de entnehmen.



Partnerregion Mecklenburg-Vorpommern auf der Reise + Camping

Von Seenplatte bis Ostseeküste: Feriengebiet präsentiert sich in der Messe Essen

Rund 800 Aussteller aus über zehn Nationen – vom 28. Februar bis 3. März 2024 zeigt die Reise + Camping in der Messe Essen zehntausenden Besuchern und Besucherinnen aktuelle Trends und Entwicklungen für die Urlaubszeit. Als Partnerregion präsentiert sich auf Nordrhein-Westfalens größter Urlaubsmesse 2024 das Tourismusgebiet Mecklenburg-Vorpommern mit seinen atemberaubenden Landschaften von Mecklenburgischer Seenplatte bis zu den Urlaubsinseln Usedom und Rügen.



„Wir freuen uns sehr darüber, den Besucherinnen und Besuchern der größten Urlaubsmesse Nordrhein-Westfalens die Schönheit unseres Feriengebiets präsentieren zu können. Mit jährlich rund fünf Millionen Übernachtungen hat sich Mecklenburg-Vorpommern in den vergangenen Jahren zu einem der beliebtesten Reiseziele in Deutschland entwickelt – und der Trend hält an. Die Reise + Camping ist die ideale Gelegenheit, Reisenden eine Region voller landschaftlicher Highlights, Aktivitäten und Erholung zu zeigen“, sagt Berit Neumann, Mitarbeiterin der Geschäftsstellenleitung beim Landesverband Mecklenburg-Vorpommern des Bundesverbandes der Campingwirtschaft in Deutschland.

Beliebtes Ziel für Camper*innen

Besonders gerne besuchen Urlauber und Urlauberinnen das Bundesland an der Ostseeküste mit dem Caravan, Reisemobil oder Zelt. Über 440.000 Ankünfte verzeichnete Mecklenburg-Vorpommern allein im ersten Halbjahr 2023 auf seinen Campingplätzen – im Vergleich zum Vorjahr ein Anstieg von 14 Prozent.



„Unsere Region gehört für Camperinnen und Camper bereits jetzt zu den bevorzugten Urlaubszielen in Deutschland. Beliebt sind neben der Mecklenburgischen Seenplatte mit ihren rund 2000 Seen vor allem die sonnenreichen Ostsee-Inseln Rügen und Usedom. Und auch an der Küste sowie im Landesinneren gibt es zahlreiche Zielorte, die gerne bereist werden. Wir freuen uns darauf, den Gästen der Reise + Camping die Vielfalt Mecklenburg-Vorpommerns näher zu bringen“, so Neumann.

Die Region zeichnet sich nicht nur durch eine Vielzahl an Möglichkeiten der Erholung am Wasser aus, sondern ist auch der perfekte Ort für Urlaube mit dem Fahrrad. Damit passt sie ideal zur Fahrrad Essen, die vom 29. Februar bis zum 3. März parallel zur Reise + Camping stattfindet. Neben einer großen Auswahl an Fahrrädern und insbesondere E-Bikes erwarten die Besucher*innen dort auch Zubehör und weitere rad-touristische Angebote.

Passende Kombination mit Fahrrad Essen

„In Kombination mit der Fahrrad Essen und der Partnerregion Mecklenburg-Vorpommern lohnt sich ein Besuch der Reise + Camping ganz besonders. So kann der nächste Urlaub mit dem passenden Equipment in einer tollen Ferienregion geplant werden. Wir freuen uns, dass wir ein so attraktives Reisegebiet als Partner gewinnen konnten“, erklärt Gunter Arndt, Projektleiter der Reise + Camping.

f.re.e erweitert Ausstellungsfläche um zwei Hallen

Die Reise- und Freizeitmesse wächst um zwei Hallen

RU in Halle B5 Stand 134

Wer gebündelt an fünf Messetagen Inspiration, Information und die richtige Ausrüstung für Reise und Freizeit sucht, ist auf Bayerns größter Reise- und Freizeitmesse f.re.e, die vom 14. bis 18. Februar 2024 in München stattfindet, genau richtig. Die kommende Veranstaltung präsentiert in insgesamt acht Hallen – A3 bis A6 und B3 bis B6 – alles rund um Reisen, Caravaning & Camping, Wassersport, Outdoor & Fitness sowie Fahrrad.

Bereiche für Caravaning & Camping und Reisen wachsen

Speziell die Ausstellungsbereiche Reisen und Caravaning & Camping erfahren bereits jetzt eine so hohe Nachfrage, dass die Fläche hier erweitert wurde und beide Segmente je eine Halle mehr nutzen. So werden die Aussteller aus dem Reisebereich in den Hallen A3, A4 und A5 platziert; der Bereich Caravaning & Camping belegt die Hallen B3, B4 und B5. Den detaillierten Hallenplan mit allen Bereichen gibt es online unter <https://free-muenchen.de/de/messe/hallenplan/>





Mit der f.re.e in den nächsten Urlaub!

Eine Messe, fünf Tage, fünf Bereiche. Bayerns größte Reise- und Freizeitmesse ist für viele das Nonplusultra der Urlaubsplanung. Vom 14. bis 18. Februar 2024 präsentieren zahlreiche Aussteller aus dem In- und Ausland die aktuellen Angebote für die Freizeit- und Urlaubsgestaltung. Mit zwei zusätzlichen Hallen vergrößert die f.re.e 2024 ihr Angebot und bietet in den Segmenten Reisen, Caravaning & Camping, Fahrrad, Wassersport, und Outdoor & Fitness einen optimalen Überblick. Das informative und unterhaltsame Rahmenprogramm sowie die spannenden Erlebnisbereiche zum Mitmachen und Ausprobieren sind beliebte Anlaufpunkte der f.re.e. Mit der Partnerregion Oberbayern folgt die f.re.e dem anhaltenden Trend zum Urlaub dahoam. Die Vorfreude steigt. Der Urlaub kann kommen.

Die f.re.e ist ein Vanlife- und Camper-Hotspot!

Wer ein Reisemobil, einen Campingbus, einen Caravan oder Zelte sucht, kommt an der f.re.e nicht vorbei. Bayerns größte Reise- und Freizeitmesse erweitert den Bereich Caravaning & Camping 2024 um eine zusätzliche Halle und präsentiert die neuesten Modelle und interessante Raumlösungen. [Dabei stehen](#) nicht nur Fahrzeuge und Zelte im Fokus, sondern auch passendes Zubehör für den nächsten Campingurlaub und Informationen zu den schönsten Reisezielen. Neu ist das Camp f.re.e in Halle B3, das in einer entspannten Camping-Atmosphäre ein interessantes Rahmenprogramm rund um das Thema Camping bietet.

Natürlich ist die Reisemobil Union auch in München auf der f.re.e 2024 vertreten. Walter Reichl wartet auf dem RU-Stand in Halle B5 Stand 134 auf viele interessierte Besucher.



Reisemobil Union e.V. Dachverband der Reisemobilfahrer

Freunde in Europa!



IHRE VORTEILE

• VERGÜNSTIGUNGEN

Als Einzelmitglied unseres Dachverbandes können Sie zahlreiche Vergünstigungen unserer Fördermitglieder wahrnehmen.

• MOBILSZENE AKTUELL

Die Mitglidernzeitschrift erhalten Sie als Einzelmitglied kostenfrei.

• KOSTENLOSE KLEINANZEIGEN

In der MobilSzene können Sie kostenlos, private Kleinanzeigen schalten.

• WERDEN SIE MITGLIED

Tauschen Sie sich auf unserem neuen Internetforum mit anderen Reisemobilisten aus.

• VERSCHAFFEN SIE SICH GEHÖR!

Sorgen Sie dafür, dass Ihre Wünsche von Politikern endlich wahrgenommen werden!

GEMEINSAM SIND WIR STARK!

Die Reisemobil Union versteht sich als verbandsübergreifender Dachverband aller Reisemobilisten und -mobilistinnen.

Wir setzen uns seit dem Jahre 1989 gegenüber Politik und Wirtschaft dafür ein, dass unser gemeinsames Hobby für jedermann bezahlbar bleibt.

Als einziger Verband, der sich ausschließlich um den Reisemobiltourismus kümmert, sind wir in der Lobbyliste des Deutschen Bundestages als Ansprechpartner vermerkt.

Unsere Interessenvertretung kann Ihre Aufgabe nur wahrnehmen, wenn wir für eine möglichst große Menge an Mitgliedern sprechen können.

Reisemobilisten sind ein starker und kaufkräftiger, allerdings auch sehr kleiner Wirtschaftsfaktor, der sich nur mit Hilfe einer starken Vereinigung Gehör schaffen kann.

Werden Sie jetzt auch Teil einer starken Gemeinschaft!



**Eine starke
Gemeinschaft**

Reisemobil Union e.V.

Dachverband der Reisemobilfahrer

Bitte, senden Sie diesen Antrag an:

Reisemobil Union e.V.

Geschäftsstelle

Monika Westphal

Rossdorfer Str. 24 HH

D-60385 Frankfurt am Main

www.reisemobil-union.de

info@reisemobil-union.de

Fax: +49 (0)69-40325825



Ja, ich/wir möchte/n Mitglied der Reisemobil Union e.V. werden:

Bitte die Felder in Druckbuchstaben ausfüllen

Name		Geb.-Datum:	
Vorname		Telefon:	
Adresse		Telefax:	
PLZ, Ort		Mobil:	
Name von Partner/in (*)		E-Mail:	
Postadresse Partner/in (**)			
Geworben durch:			

(*) Mit der Anmeldung kann der Partner/die Partnerin beitragsfreies Mitglied der RU werden. (**) nur bei abweichender Adresse

- ☐ Ich bin mit der elektronischen Speicherung und Verarbeitung meiner Daten im Rahmen meiner Mitgliedschaft einverstanden.
- ☐ Ich abonniere den Newsletter der Reisemobil Union, der einmal monatlich erscheint. Diese Einwilligung kann ich jederzeit widerrufen.
- ☐ Ich habe die auf der Folgeseite hinterlegten Hinweise gemäß Datenschutz-Grundverordnung gelesen und verstanden.

Die kostenfreie Partnermitgliedschaft ist an die Mitgliedschaft des Antragstellers gebunden und endet mit dieser. Mit der Antragsunterschrift erkennen der Antragsteller und der Partner/die Partnerin die aktuelle Satzung der Reisemobil Union e.V. an.

Der **Monatsbeitrag** für eine Einzelmitgliedschaft beträgt **€ 4,-** (€ 48,- p.a.). Die Mitgliedschaft beginnt zum 1. des auf die Antragsannahme folgenden Monats und wird anteilig berechnet. Sie verlängert sich jeweils um ein Jahr, wenn sie nicht 3 Monate vor Jahresende gekündigt wird. RU-Mitglieder erhalten monatlich kostenfrei neueste Informationen aus der Caravaning-Branche, und zwar über einen Newsletter sowie eine Verbandszeitschrift (vierteljährlich) in elektronischer Form und den Mitgliedsausweis. Zur Begrüßung als neues Mitglied erhalte ich ein Starterpaket: die RU-Satzung, RU-Aufkleber, eine Liste mit aktuellen Vergünstigungen unserer Fördermitglieder und weitere nützliche Unterlagen.

Ort, Datum

Unterschrift

Unterschrift des Partners/der Partnerin

Vertrauensgarantie: Dieser Aufnahmeantrag kann innerhalb von 14 Tagen nach Antragstellung durch eine schriftliche Mitteilung an die Geschäftsstelle der Reisemobil Union widerrufen werden.

Einzugsermächtigung

Ich ermächtige die Reisemobil Union e. V., Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der Reisemobil Union e. V. von meinem Konto eingezogenen Lastschriften einzulösen.

Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrags verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

IBAN		BIC	
Inhaber		Institut	
Ort/Datum	Unterschrift des Kontoinhabers		

Interne Bearbeitungsvermerke.: Schatzmeister / Vizepräsident / Präsident / Geschäftsstelle / Webmaster

„Szene News“ geben Hintergrundinformationen

Das Kapitel „Szene News“ berichtet über allgemeine aber für Reisemobilisten wichtige Entwicklungen und Themen in der und um die Caravaningbranche herum. Das können auch Themen aus der Automobil-Industrie oder sonstigen Randgebieten sein, die Reisemobilisten interessieren sollten und eventuell ihr reisemobiles Hobby beeinflussen.

Wohnwagen und Reisemobile:

Händler können wieder liefern und suchen Kunden

- Aktueller Caravaning Marktindex sinkt leicht auf 92 Punkte
- Vermietungen laufen gut, der Verkauf verliert weiter an Schwung
- Wettbewerb und volle Lager sorgen für sinkende Fahrzeugpreise

Für die seit Jahren erfolgsverwöhnte Caravaning-Branche haben sich die Voraussetzungen auf dem Markt zuletzt deutlich verändert. Inzwischen sind die Händler wieder gut bevorratet, allerdings halten sich die Kunden angesichts zuletzt stark gestiegener Preise und Zinsen beim Kauf zurück. Entsprechend zeigt der Caravaning Marktindex auf Basis von regelmäßigen und repräsentativen Befragungen von spezialisierten Händlern einen rückläufigen Trend.

Anders bei Vermietungen: Hier ist die Nachfrage so erfreulich wie die weiteren Erwartungen der spezialisierten Anbieter.

Gute Warenverfügbarkeit, erwartete Preisreduzierungen und eine fortschreitend gute Nachfrage auf dem Vermietungsmarkt – dies sind die zentralen Ergebnisse einer aktuellen Befragung von spezialisierten Caravaning-Händlern. Die von der gsr Unternehmensberatung in Augsburg und den Marktforschern von MiiOS in Nürnberg initiierte Studie dient als repräsentative Grundlage für den Caravaning Marktindex und dieser zeigt in der zweiten Erhebung im laufenden Jahr 2023 einen weiterhin hohen Stimmungswert von 92, allerdings mit einem Rückgang um einen Punkt im Vergleich zur Mai-Umfrage.

Kurzfristige Verfügbarkeit steigt, Preise fallen

Die aktuelle Befragung im November stand unter dem Eindruck von insgesamt stabilen Reisemobil-Neuzulassungszahlen im laufenden Jahr (plus 1 Prozent auf 60.444 Fahrzeuge¹) sowie stark rückläufigen Caravan-Zulassungen (19.923, minus 10 Prozent¹, jeweils per Ende Oktober). Diese Marktlage drückt auch die Stimmung im Handel aus: 46 Prozent der Händler sind mit dem Geschäft mit Reisemobilen (sehr zufrieden), für das Wohnwagen-Geschäft sagen dies nur 30 Prozent. Trüber ist der Ausblick: Jeder zweite Händler (51 Prozent) rechnet mit einem rückläufigen Neugeschäft bei Reisemobilen, bei Wohnwagen ist es mehr als jeder Dritte (38) – und dies, obwohl eine Phase der



schlechten Warenverfügbarkeit und langen Lieferzeiten überwunden ist. Rund jeder zweite Händler gibt an, mehr Neufahrzeuge als üblich auf dem Hof zu haben und die Lieferzeiten verkürzt sich zuletzt deutlich. Betrug der Anteil an Fahrzeugbestellungen mit einer Lieferzeit von sieben Monaten und mehr vor Jahresfrist noch 92 Prozent, so hat sich dieser Anteil inzwischen halbiert.

Diese Entwicklungen haben auch Auswirkungen auf die Fahrzeugpreise: Konnte sich noch im April kein Händler vorstellen, dass die hohen Fahrzeugpreise sinken werden, so gehen bei der aktuellen Befragung 21 Prozent der Händler von Preisabschlägen um mindestens fünf Prozent bei Reisemobilen aus – bei Wohnwagen sagen dies 39 Prozent der Händler.

Mehr Fahrzeugvermietungen erwartet

Anders die Erwartungen im Vermietungsgeschäft. Angesichts des weiterhin sehr großen Interesses der Menschen in Deutschland am Urlaub im Reisemobil oder Wohnwagen rechnen rund ein Drittel der Anbieter mit einer weiteren Zunahme von Vermietungen. Somit dürfte hier die schon hohe Zufriedenheit – 73 Prozent der Händler sind aktuell mit dem Vermietungsgeschäft bei Reisemobilen (sehr) zufrieden, bei Wohnwagen sind es die Hälfte der Händler – weiter steigen.

Das Vermietungsgeschäft wird für den Handel immer bedeutender“, so Niklas Haupt, Geschäftsführer von MiiOS, „hohe Kaufpreise und steigende Zinsen schrecken manche Kaufinteressierten ab und diese können zu Mietkunden gemacht werden.“

Fachkräfte weiterhin gesucht, Händler sind zurückhaltend bei Investitionen

Der mittelfristige Ausblick der Händler für die nächsten zwei bis drei Jahre ist weitgehend neutral. Fast zwei Drittel der Händler erwartet ein stabiles Geschäft, zuletzt waren dies 51 Prozent. Weitere 14 Prozent erwartet ein (stark) steigendes Geschäft und etwa jeder fünfte Händler ein (stark) rückläufiges Geschäft. Weiterhin als besondere Herausforderung wird die Suche nach geeigneten Fachkräften gesehen, wenngleich hier etwas Entspannung zu beobachten ist: 42 Prozent der Händler sehen hier keine bzw. eine schlechte Verfügbarkeit, im Mai sagten dies noch 49 Prozent.

Die Investitionsbereitschaft im Handel gilt in erster Linie den Ausstellungsflächen der Anwerbung und Qualifizierung von Personal. Mit 39 Prozent ist ein großer Teil der Händler derzeit bei Investitionen zurückhaltend.

Im November 2023 wurden 100 auf Reisemobile bzw. Wohnwagen spezialisierte Händler bzw. Vermieter in Deutschland repräsentativ befragt. Diese Erhebung wurde nun zum dritten Mal durchgeführt und ist die Grundlage für den Caravaning Marktindex. „Damit bieten wir allen Akteuren eine weitere, wertvolle Grundlage für strategische Entscheidungen in einem dynamischen Marktgeschehen“, erläutert Rainer Strobel, Geschäftsführer der gsr Unternehmensberatung. „Dieses Angebot ergänzt unsere weiteren Caravaning Insights. Unter anderem präsentierten wir im Sommer eine bevölkerungsrepräsentative Studie zum Interesse der Menschen am Caravaning, den Präferenzen und der Nutzungen.“

Alle Studien entstehen in Kooperation mit erfolgreichen Marktplayern: Dem Fachtitel Auto Bild Reisemobil, dem Finanzdienstleister Creditplus Bank, der Nürnberger Versicherung mit dem Spezialversicherer Jahn & Partner sowie PiNCAMP, dem führenden Caravaning-Buchungsportal.

1) Quelle: Kraftfahrtbundesamt, Caravaning Industrie Verband e.V. CIVD



Klare Rabatt-Tarife für die Nebensaison

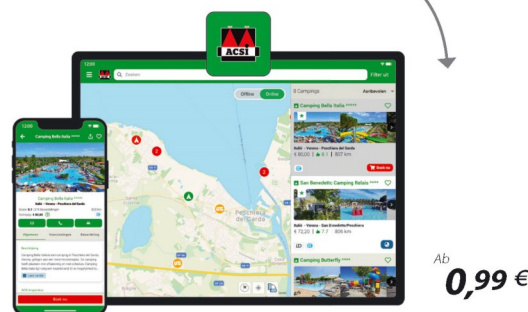


- ✓ Bezahlen Sie immer einen der (sechs) festen Niedrigtarife für Ihre Übernachtungen
- ✓ Mehr als 3 000 teilnehmende Campingplätze, jährlich inspiziert
- ✓ Sparen Sie bis zu 60% pro Nacht

Profitieren Sie von allen Vorteilen mit einem Abonnement der CampingCard ACSI



9 500 europäische Campingplätze in einer praktischen App



- ✓ Erweiterbar um 9 000 kontrollierte Reisemobilstellplätze
- ✓ Ohne Internetverbindung nutzbar
- ✓ Kostenlose Updates mit Änderungen und neuen Campingplatz-Bewertungen
- ✓ Schnell und einfach buchen, auch von unterwegs
- ✓ **Neu:** jetzt auch mit kleinen Campingplätzen



Alles über Camping: acsi.eu/ruexpress

„help2camp“!

Die Caravaning-Technik- und -Notfall-APP für Handel und Kunden



help2camp ist die erste Software für Händler und Caravan-Werkstätten mit Trouble-Shooting- und Reparaturanleitungen. Außerdem gibt es gebrandete Händler-APPs für digitale Kunden-Erlebnisse mit Einweisungs-Videos und einem Selbsthilfe-Tool für unterwegs.

help2camp

Warmes Bier aus dem Kühlschrank, eine nicht funktionierende Heizung oder kein Ton beim gemütlichen Fernsehabend – wenn Sie einen Kunden mit diesem Problem am Telefon haben, ist die Stimmungslage oft angespannt. Auch, wenn es völlig normal ist und irgendwie dazu gehört, dass beim Campen nicht immer alles “glatt” läuft, hat die Person am anderen Ende der Leitung dafür meist kein Verständnis und es erfordert viel technisches Know-how und camperfreundliche Fachkenntnis, um die Situation richtig einschätzen sowie richtige Antworten und Hilfestellungen geben zu können.

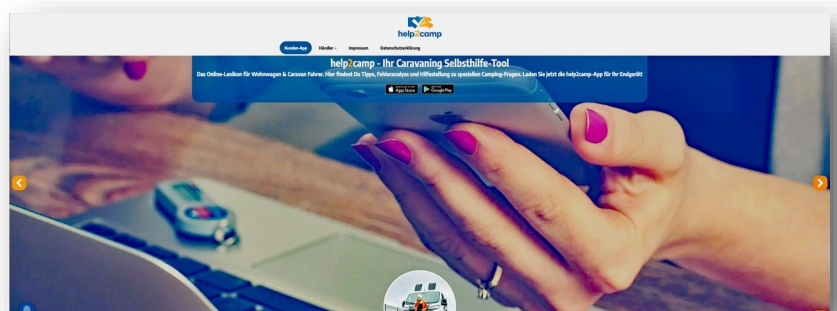
Eine Frage des Know-hows

Doch wer kennt sich schon bei allen wie Klimaanlage, hydraulischen Stützen, Rangiersysteme, Sanitäreinrichtungen und Ähnlichem marken- und produktübergreifend aus? Und das auch noch, über viele Jahre hinweg? Erschwert wird die gewünschte Problemlösung dadurch, dass es keine leicht abrufbaren Informationen seitens der Hersteller gibt. Diese zu bekommen bedarf aufwändiger Telefon- und Internetrecherche sowie langwierigen E-Mail-Aktionen. Zudem sind die Hotlines in den Hochsaison-Phasen selbst mit zahlreichen Anrufen beschäftigt und somit schlecht erreichbar. Die Beantwortung von Emails erfordert meist ebenfalls zu viel Zeit. Auf jeden Fall aber mehr, als der Kunde Geduld hat.

Das ist für alle Beteiligten nervenaufreibend. „Reihenweise haben unsere Serviceberater resigniert und sich auch beschwert, in welcher Art und Weise die Kunden heutzutage am Telefon auftreten und mit ihnen umspringen. Zwei Mal führte das sogar zum Burnout und der Kündigung“, berichtet Manuela Brecht, Geschäftsführerin bei Brecht Caravan in Heilbronn.

Dame mit Herz und Hirn

Aber wie löst man das komplexe Problem? Dazu bedarf es einer Person mit Herz und Hirn. Und ebendies besitzt Manuela Brecht. Sie ist (Herz) seit Jahrzehnten leidenschaftliche Camperin und außerdem ist sie (Hirn) SQL-Software-Entwicklerin! Mit diesen Voraussetzungen hat Manuela Brecht zur Lösung vorgenannter Problematik eine Ratgeber-Software ins Leben gerufen.



Als professionelle SQL-Software-Entwicklerin konzipierte sie kurz entschlossen (selbst ist die Frau) vor vier (4) Jahren eine Datenbank, die zügig zu einer großen Themensammlung und betriebsinternen Nachschlagequelle wurde. Diese wird permanent erweitert, verbessert und wächst täglich um weitere Fehleranalysen an. Basis sind Themen, die in der eigenen großen Werkstatt aufschlagen.

Aktuell sind 33 Fehlerquellen angelegt. Themenbereiche umfassen Gas, Wasser, Strom, Karosserie und vieles Notwendige mehr. Darunter zugeordnet befinden sich 578 Elemente und Geräte mit über 4.200 Fehleranalysen. So kann das Werkstatt-Team bei Brecht Caravan bereits telefonisch best- und schnellstmöglich reagieren und die Mitarbeiter in der Werkstatt haben ebenfalls direkten Zugriff mit weiteren Reparaturanweisungen.

Jeder für sich – Brecht für alle

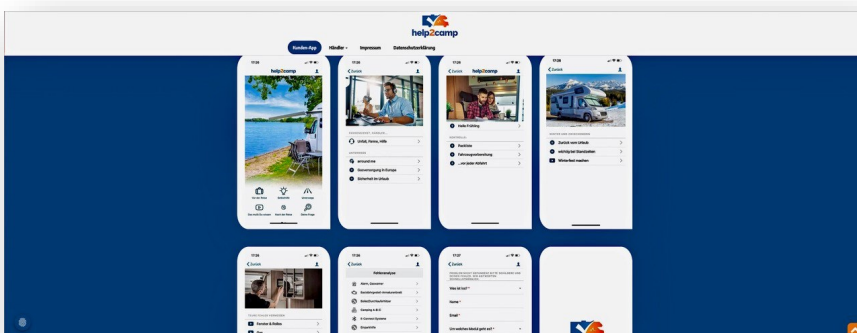
Recht schnell entstand die Idee, Teile der Datenbank auch für Endkunden zugänglich zu machen. Damit diese mittels Selbsthilfe-Tool auch außerhalb der Öffnungszeiten nachschlagen und Bedienungs-Fehler erkennen oder weitere, einfach durchführbare „Level 1“-Maßnahmen selbst anwenden können. Dieses Konzept steigerte die Zufriedenheit der Kunden im Haus und die Brecht Caravan APP wurde dadurch zum Prototyp für eine problemlösende Weiterentwicklung. Neben technischen Lösungs-Tipps kamen dann auch erklärende Einweisungsvideos hinzu.

Denn, wie weitläufig bekannt, können Kunden bei einer Fahrzeugeinweisung von einer Stunde, bereits nach circa 30 Minuten nichts mehr aufnehmen und das ist dann folglich eine große Fehlerquelle für Fehlbedienungen und Reklamationen.

Um diese menschliche Fehlerquelle zu überbrücken, startete das Team Brecht mit dem Dreh einer großen Video-Reihe für einzelne Kühlschränke, Heizungen, Kocher, SAT-Antennen und Vielem mehr. Diese Aufnahmen wurden über die Datenbank mit den Fahrzeugmodellen verknüpft. So können sich die Kunden bereits zu Hause auf die umfangreiche Fahrzeugauslieferung vorbereiten, was gleichzeitig die Länge der Einweisungen erheblich reduziert. Außerdem können die Videos auch zu Hause nochmal angeschaut werden, was Fehlbedienungen ebenfalls deutlich minimiert.

Dank dieses Einweisungs-Tools gibt Brecht Caravan die Mietfahrzeuge mittlerweile binnen 20 Minuten aus dem Haus. Eine detaillierte Geräteeinweisung ist nicht mehr nötig und so bleibt mehr Zeit sowie Aufmerksamkeit für eine gründliche Vor-

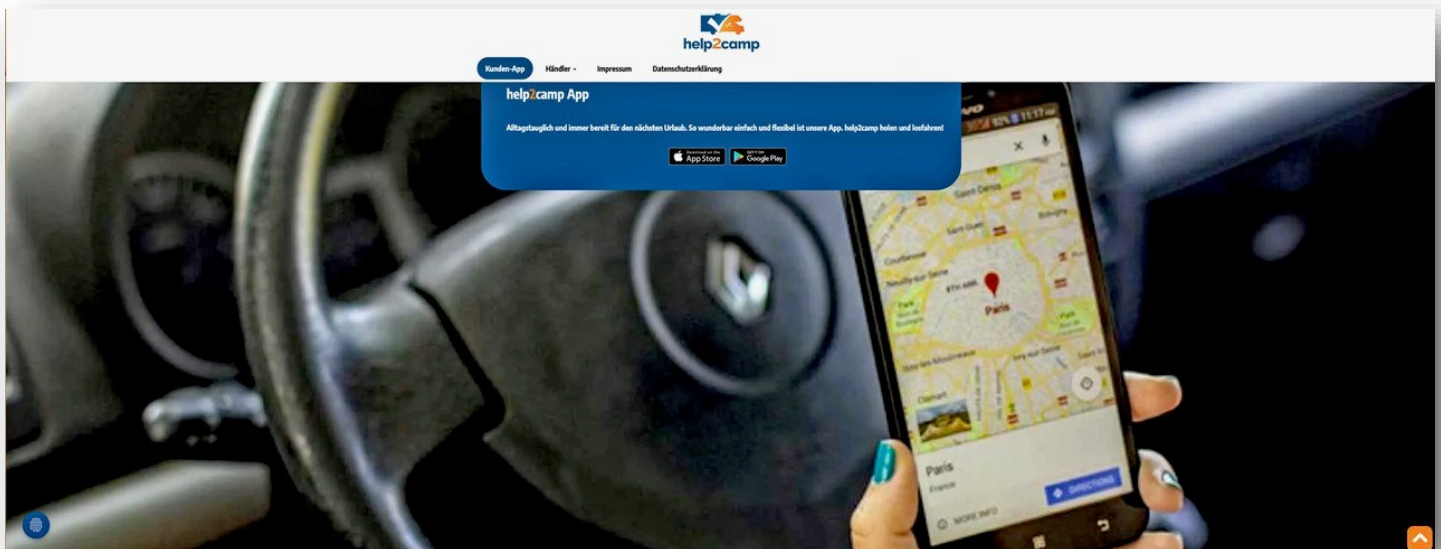
schadenaufnahme. Idealerweise haben die Kunden die Bedienung nicht nur in ihrer APP, sondern auch produktbezogen in Form eines kleinen QR-Code-Aufklebers an jedem einzelnen Gerät.



Alles eine Frage der Technik

Die Datenbank basiert auf einem Azure Cloud KI Service und ist in APPs integrierbar. Eine absolute Besonderheit ist, dass der gesamte Inhalt, in allen gewünschten Sprachen dargestellt werden kann. So wird jeder erfasste Beitrag über eine „Microsoft KI“ sofort übersetzt und abgespeichert.

Da Fachbegriffe jedoch komplex sind und stellenweise nicht immer richtig übersetzt werden, können neun (9) Sprachen manuell überarbeitet werden. Natürlich wurden Schnittstellen berücksichtigt, wodurch mehrere User-Gruppen die Funktionen nutzen können. Händler, Campingplätze, Kunden, Mietkunden,



Servicepartner und sogar für Hersteller und Zulieferer selbst, sind Anwendungen möglich. Die Software Help2camp war geboren.

Start frei für „help2camp“

Der offizielle Startschuss fiel im September 2022 auf dem Caravan Salon in Düsseldorf. Dort war das „help2camp-Team“ in den Messe-Hallen unterwegs und hat mit 3.000 Fotos dokumentiert, in welchen Fahrzeugmodellen welche Geräte verbaut sind. Außerdem wurde die neue Software parallel vielen wichtigen Zulieferern vorgestellt.

„Es ist erfreulich, dass wir viele begeisterte und positive Gespräche führen konnten. Von einigen Herstellern wurde uns sofort Unterstützung zugesagt! Doch oft teilte man uns auch gleich mit, dass keine „Man-Power“ für dieses Projekt vorhanden sei“, sagt Manuela Brecht und führt weiter aus, „wir hätten gedacht, dass die Hersteller und Zulieferer selbst daran interessiert sind, ihre eigenen Hotlines und den Fachhandel zu entlasten und eine größere Kundenzufriedenheit zu erreichen. Dazu müssten sie nur die vorerfassten Fehleranalysen im eigenen Fachkanal pflegen oder ergänzen. Anyway, wir setzen weiter fest auf deren kommende Bereitschaft zur Digitalisierung.“

Abgesehen von der teilweise etwas zögerlichen Haltung der Industrie haben andere Institutionen den Wert dieser Entwicklung erkannt und auch bereits gewürdigt. Im Januar 2023 erhielt das Brecht Caravan-Team den European Innovation Award für die APP „help2camp“. In Folge dieser öffentlichkeitswirksamen Auszeichnung haben sich bereits einige Handelsbetriebe mit dem Thema beschäftigt, die Vorteile erkannt und sich angeschlossen, um ihren Kunden mehr Service in einer eigenen APP zur Verfügung zu stellen.

Eine Idee geht durch den Markt

Stetig kommen neue Händler dazu, die sich für ein oder alle drei Lösungen entscheiden. Diese sind: eine eigene Kunden-App, Miet-App oder das CWAT-Werkstatt-Tool. Die Rückmeldungen der Händler sind durchweg positiv. In den Händler-Marken-Apps sind besondere Funktionen möglich, welche die Kundenbindung und -Zufriedenheit sehr unterstützt:

- Einweisungsvideos der Marken, die der Händler vertreibt.
- Einbindung des Händler-YouTube-Kanals
- Mehr als 180 weitere Videos werden zur freien Verfügung gestellt.
- Integration der help2camp Selbsthilfe
- Zu einer Miet-App erhalten die Händler außerdem ein QR Code Paket

Zusätzliche, individuelle Elemente:

- Freie Text-Elemente für Betriebshistorie, Abteilungen, Werbung
- Öffnungszeiten
- Werkstatt-Kontaktformular
- Einbindung von Onlineshops
- Kundenkarten
- Chats
- Push Nachrichten für Werbung
- und vieles mehr...

Sogar erste Campingplätze nutzen die Vorteile der APP! Das gesamte Konzept hat auch das Interesse des Deutschen Caravaning- und Handelsverbands (DCHV) geweckt. Erste Gespräche zwischen den beiden Geschäftsführerinnen, Manuela Brecht und Ariane Finzel, waren intensiv und von professioneller Zusammenarbeit geprägt. Ein gemeinsames Projekt ist beschlossene Sache.



WIR MACHEN DICH mobil!

01139 Dresden, schaffer-mobil Wohnmobile GmbH, Tel. 0351/83748-0
 06618 Naumburg, Caravan Rossol GmbH, Tel. 03445/780310
 06886 Lutherstadt Wittenberg, Elbe Caravan, Tel. 034903/59200
 16868 Wusterhausen, Hobby Caravan Center Wusterhausen, Tel. 033979/50098-0
 18439 Stralsund, Caravan-Center Dahnke GmbH, Tel. 03831/20385-70
 21423 Winsen/Luhe, Freizeit-Center Albrecht GmbH & Co. KG, Tel. 04171/601650
 23738 Lensahn, Ostsee-Campingpartner KG, Tel. 04363/903090
 24955 Harrislee, Caravan Center Nord, Tel. 0461/146846-6
 26802 Moormerland, Caravan Center Moormerland, Tel. 04954/6888
 27612 Loxstedt-Stotel, Autohaus Klinke GmbH, Tel. 04744/73199-0
 28816 Stuhr, Caravan Brandl GmbH, Tel. 04206/7145
 29649 Wietendorf, Südsee-Caravans, Tel. 05191/96780-0
 32108 Bad Salzuffeln, Ullrich Caravaning, Tel. 05222/9255-0
 34233 Fuldatal, Wohnwagen Becker GmbH & Co. KG, Tel. 0561/98167-0
 36124 Eichenzell, Günther Caravaning GmbH, Tel. 06659/91892-0
 42855 Remscheid, Pauli Reisemobile Remscheid, Tel. 02191/69630-0
 44809 Bochum, Auto Spürkel GmbH & Co. KG, Tel. 0234/90432-0
 45481 Mülheim a. d. Ruhr, Thrun Caravaning GmbH, Tel. 0208/387647-80
 45481 Mülheim a. d. Ruhr, Caravan-Park Thrun GmbH, Tel. 0208/469357-0
 46395 Bocholt, Caravan Center Bocholt GmbH & Co. KG, Tel. 02871/9572-0
 48301 Nottuln, Albers Mobile GmbH, Tel. 02502/2299410
 49143 Bissendorf/Osnabrück, Veregge & Welz GmbH, Tel. 05402/9299-0
 49835 Wietmarschen-Lohne, Caravan Daalman GmbH, Tel. 05908 /919888-0
 56751 Polch, Niesmann Caravaning GmbH & Co. KG, Tel. 02654/9409-0
 59425 Unna, Caravanzeit GmbH, Tel. 02303/331544
 61169 Friedberg, Engel Caravaning Frankfurt GmbH & Co. KG, Tel. 06031/69371-0
 65462 Mainz-Gustavsburg, Camping Center Vöpel GmbH, Tel. 06134/2106-100
 66115 Saarbrücken, Wohnwagen Vogt GmbH, Tel. 0681/992880
 67105 Schifferstadt, Rikis Wohnmobile und Wohnwagen, Tel. 06235/44901-0
 70499 Stuttgart-Weilimdorf, Wohnwagen Winkler GmbH, Tel. 0711/2221660
 71144 Steinenbronn, Caravaning-Center Schmidtmeier GmbH & Co. KG, Tel. 07157/53833-0
 74366 Kirchheim, Herzog Wohnwagen + Reisemobile, Tel. 07143/8944-0
 78351 Ludwigshafen, Burmeister Caravan Center GmbH, Tel. 07773/93290-0
 82380 Peißenberg, Gérard Caravaning, Tel. 08803/6364-0
 84329 Wurmansquick, Bayern Camper GmbH & Co. KG, Tel. 08725/96620-0
 86753 Möttingen, MW-Caravaning GmbH, Tel. 09083/9699-0
 87509 Immenstadt, Freizeitpartner Neuss GmbH, Tel. 08379/929420
 96106 Ebern, Freizeitcenter Dietz, Tel. 09531/8550
 99947 Bad Langensalza, Eidner & Stangl GmbH & Co. KG, Tel. 03603/892402

**CAMPING UND ALLES
WAS DAZU BEHÖRT**

www.intercaravaning.shop

**Der ONLINE-SHOP
für Camping, Outdoor und Freizeit**

GROSSE AUSWAHL | EXPRESS-VERSAND | MONTAGE-SERVICE

40x
in Deutschland



Seit 25 Jahren ist InterCaravaning dein Partner rund um das Caravaning – alles aus einer Hand. InterCaravaning steht für erstklassigen Caravaning-Service. Und damit du auch auf großer Fahrt bestens versorgt bist, haben wir für dich dieses Servicenetz entwickelt.

**SEIT 25 JAHREN
ALLES AUS EINER HAND**

intercaravaning.de



**INTER
CARAVANING**

EUROPAS GRÖSSTE CARAVANING FACHHANDELSKETTE

„Szene Reisen“ ist spannend und informativ

Das Kapitel „Szene Reisen“ widmet sich Berichten von RU-Mitglieder zu gemeinsamen Treffen und Veranstaltungen. Einen großen Teil nehmen Reiseberichte ein. Zahlreiche Mitglieder nutzen die freie Zeit auf ihren Reisen, um Tagebuch zu führen oder aber ihre Reiseerfahrungen zu Papier zu bringen. Gerade diese Reise-Erfahrungen sind auch für andere RU-Mitglieder und Reisemobilisten von Vorteil, wenn Sie über mögliche Bestimmungen, Gefahrenpunkte sowie interessante Destinationen mit all ihren Eigenheiten und Schönheiten vorab informiert werden. Das macht das Reisen nicht nur leichter, sondern auch attraktiver. Also, wenn Sie Spaß haben am Schreiben oder gerne Ihre Reise-Erfahrungen teilen möchten, dann schreiben Sie uns. Und nochmals der Hinweis, haben Sie keine Scheu zu schreiben! Unser Redaktionsteam erhält die Authentizität Ihrer Berichte und kümmert sich aber gleichzeitig um eine möglichst saubere journalistische Darstellungsweise.

Tausche Liegeplatz gegen Stellplatz in Südfrankreich

Hausboot und Reisemobil am Canal du midi

Autor: Hans-Christian Bues

Fotos: Claus-Detlev Bues

Zwei typische Urlaubsgefährte, zwei unterschiedliche Routen und ein gemeinsames Ziel. Eine ungewöhnliche Herbstreise mit Hausboot und Wohnmobil auf dem Canal du Midi und durch die Pyrenäen in Frankreichs Süden.

Ist es nur eine verrückte Idee, die schönsten Wochen des Jahres auf einem Hausboot am Canal du Midi zu verbringen und gleichzeitig mit einem Reisemobil die französischen Pyrenäen zu erkunden? Eine unmögliche Kombination, werden Sie sagen, denn zwischen dem Canal du Midi und der Region Haute Pyrénées liegen Dutzende

von Kilometern Entfernung und Hunderte von Metern Höhenunterschied. Nein, keine Erinnerung an den verrückten Klaus Kinski, der als Fitzcarraldo in dem gleichnamigen Film versuchte, ein komplettes Schiff über einen Bergrücken im brasilianischen Dschungel zu verfrachten! Grundlage dieser, zugegebenerweise, recht ungewöhnlichen Kombination ist der Spaß, etwas Neues auszuprobieren, die Suche nach einer funktionierenden Urlaubsalternative und natürlich die Begeisterung für Hausboot und Reisemobil. Ausgangspunkt unserer Überlegungen sind zwei Familien oder Gruppen von Freunden, die sich für eine gemeinsame Ferienzeit und eine urlaubsfreundliche Region, in diesem Fall Südfrankreich, entschieden haben. Wei-



tere Voraussetzungen sind ein (gemietetes) Reisemobil und ein vorab gechartertes Hausboot. Und natürlich ein gemeinsamer Startpunkt. Wir haben uns unter den möglichen Hausboot-Vermietstationen in der Region die Locaboat Plaisance Charterbasis in Argens-Minervois, etwa mittig zwischen Narbonne und Carcassonne am Canal du Midi gelegen, als Start und Ziel ausgesucht. Idee und Organisation dieser ausgefallenen Freizeitalternative lassen sich in wenigen Worten zusammenfassen.



Der Weg ist das Ziel

Die eine Gruppe schippert mit dem Hausboot in aller Gemütlichkeit auf dem Canal du Midi Richtung Südwesten über Narbonne, den Canal de la Robine, Port la Nouvelle am Mittelmeer, Capestang, Beziers, Le Somail und von da wieder zurück zur Charterbasis nach Argens-Minervois. Die Strecke auf dem Midi ist ganz locker in einer Woche zu schaffen und führt zu wunderschönen Punkten, über die wir später noch berichten. Gleichzeitig startet die zweite Crew vom Hafen zu einer spannenden



Unter dem schattigen Blätterdach der Bäume Richtung Capestang.

und ebenfalls mit touristischen Höhepunkten gespickten Fahrt mit dem Reisemobil hinauf in die Haute Pyrénées und besucht dort unter anderem so eindrucksvolle Orte wie die durch die Tour de France bekannten Col de Aspin, den Col du Tourmalet, das Pic du Midi de Bigorre, Cauterets, Pont d'Espagne und nicht zuletzt auch noch die berühmte Wallfahrtsstätte in Lourdes. Auch diese Strecke ist ohne Stress und mit vielen Pausen für Besichtigungen und Freizeit in acht Tagen locker zu schaffen. Nach dieser ersten Woche ist für beide Teams wieder Treffpunkt im Hafen von Argens, dort werden nicht nur Informationen, Eindrücke und Unterlagen, sondern auch die fahrbaren und schwimmfähigen Untersätze und deren Crews getauscht, um mit frischem Schwung und neuen Ideen in die zweite Urlaubswoche zu starten. So bekommt jede Gruppe die Möglichkeit, die lokalen Besonderheiten, kulturellen, touristischen und kulinarischen Höhepunkte dieser so unterschiedlichen südfranzösischen Regionen einmal vom Wasser und einmal von Land aus zu entdecken und zu erobern. Spätestens jetzt wird klar, dass die eigentlich unmögliche Kombination „Canal du Midi mit der Region Haute Pyrénées“ doch möglich ist.

Was Hänschen nicht lernt...

Die freundlichen und kompetenten Mitarbeiter der Charterbasis nahmen sich eine gute Stunde Zeit, um die zukünftigen Kanal-Kapitäne in die grundlegenden Geheimnisse des Hausbootfahrens einzuweisen. In perfektem Deutsch wurde uns die top gepflegte und perfekt ausgestattete Penichette Terrasse 1500R mit dem schönen Namen „Ventenac“ vorgestellt. Die umfangreiche Ausrüstung, die Navigation, die technischen Funktionen, die Bedienung der Festmacher in den Schleusen wurden den Seefahrern in spe mit ebenso viel Geduld und Sachkenntnis erklärt, wie die Funktion der Toiletten, das An- und Ablegen im Hafen, Wasser- und Dieseltanken, Sicherheit an Bord und Landanschluss für Stromversorgung. Eine kurze Probefahrt bis zur nächsten Schleuse rundete die perfekte Einweisung in das maritime Fortbewegungsmittel für die erste Crew ab. Da in Frankreich für Fahrten auf den Kanälen und für Hausboote bis zu dieser Größenordnung und Motorisierung kein Führerschein erforderlich ist, legen die Vercharterer besonderen Wert darauf, dass grundsätzlich jede Crew vor dem Start ausgiebig eingewiesen wird.



Malerisch—Der wunderschön gelegene Hafen von Argens-Minervois

Getrennt marschieren...

Und während die zukünftigen Boottouristen ihr Gepäck, Fotoausrüstung, Verpflegung und Getränke an Bord der „Ventenac“ brachten und im Kühlschrank oder in den Stauräumen, Schubladen, Schränken und in den großzügigen Kabinen verstauten, machte die zweite Gruppe das teilintegrierte Reisemobil Typ Lyseo der Firma Bürstner aus dem badischen Kehl für die Tour durch die Berge fit. Eine Woche mit dem rollenden Hotel durch die Gebirgsregion der Pyrenäen sollte ordentlich und gewissenhaft vorgeplant sein. Die Schlafplätze werden verteilt, Wasser-

und Dieseltanks aufgefüllt, Verpflegung, Kameras, Getränke und Gepäck verschwanden hinter Stauklappen, in Schubladen oder im geräumigen Stauraum unter den Heckbetten. Straßenkarten (ja, die gibt's noch!) stapelten sich neben Campingführern, Prospekten und Handbüchern, während das „Navi“ auf den ersten Zielort, Camping Le Rioumajou in Saint-Lary-Soulan, programmiert wird. Und während die goldene Herbstsonne ganz langsam hinter den Weinbergen im Westen verschwindet und die Landschaft, die Dörfer und den stillen Kanal in das berühmte, warme Licht des Südens taucht, rekapitulieren alle noch einmal den detaillierten Urlaubsplan, den die beiden Familien in gemeinsamen Sitzungen lange und ausführlich diskutiert und dann beschlossen haben.



Richtung Mittelmeer



Leichtes Schaukeln weckt uns aus tiefen Träumen am nächsten Morgen. Das Nachbarboot mit zwei kanadischen Familien an Bord hat schon früh den Hafen verlassen, um mit der ersten Schleusenöffnung zügig Richtung Carcassonne voranzukommen. Mit der abfahrbereiten Reisemobil-Crew, die direkt neben uns auf dem hafeneigenen Stellplatz übernachtet hat, zelebrieren wir noch ein ausgiebiges französisches Frühstück mit frischem Baguette, Croissant und reichlich Kaffee, lassen den Vierzylinder-Diesel im Motorraum der „Ventenac“ warmlaufen, lösen Vor- und Achterleine und gleiten vor-

sichtig und im Schritttempo aus der etwas engen Hafenausfahrt. Zwei kleine Kurskorrekturen mit der Bugschraube, und unser schwimmendes Hotel ist im Fahrwasser des Canal du Midi. Ein letztes Hallo zu der startenden Reisemobilcrew, die sich in entgegengesetzter Richtung auf den Weg in die Pyrenäen macht. In einer Woche sieht man sich wieder, hier in diesem Hafen - und gute Reise.



Endlich Ruhe und Frieden. Außer dem dezent brummenden Motor tief unten im Maschinenraum sind nur die leise an die Uferwände klatschenden Wellen und der Gesang einer Lerche hoch über uns zu hören. Die ersten Strahlen der wärmenden Sonne legen ihre Finger über die flachen, mit Weinbergen bewachsenen Hügel im Osten, ein Angler mit einer langen Rute sitzt auf einem alten Schemel am Ufer und lässt uns grüßend passieren. Eine langgestreckte Rechtskurve und Gegenverkehr von einer kleinen Segeljolle mit gelegtem Mast stellen uns vor eine erste Prüfung. Ein wenig die Motorendrehzahl zurücknehmen, ein dezenter Ruderausschlag

nach Steuerbord – schon ist Platz für das Segelboot, das mit knatterndem Außenborder an uns vorbeizieht. Dann kommt die erste Schleuse in Sicht, die aufkommende Hektik und Unruhe unter der Mannschaft legt sich rasch, als der Schiffsführer noch einmal in aller Ruhe die Funktion der Schleuse, das Einfahren und Anlegen im Schleusenbecken an Steuerbord und die Bedienung der Festmacher an Bug und Heck erklärt. Zusammen mit einem weiteren Hausboot, das vor der Schleuse gewartet hatte, klappt der gesamte Vorgang einwandfrei und macht Lust auf die kommenden Schleusen.

Der geniale Baumeister des 17. Jahrhunderts

Auf das nächste kleine Schiffshebewerk müssen wir eine ganze Weile warten, denn vor uns liegen rund 50 Kilometer ohne Schleusen bis nach Fonserrannes, einen Steinwurf vor Beziers. Und nicht nur auf diesem Kanal-Abschnitt, der, um den zerstörerischen Frühjahrs-Überschwemmungen des Flusses auszuweichen, deutlich erhöht über dem Tal der Aude verläuft, also nicht nur hier, sondern ganz speziell in Fonserrannes erweist sich die Genialität des Kanal-Konstrukteurs und Erbauers Pierre Paul Riquet, der mit dieser weltbekannten Schleusentreppe in der Nähe von Beziers sein absolutes Meisterwerk vollbracht hat. Acht Schleusen in Form einer Treppe überwinden dort einen Höhenunterschied von rund 22 Meter bis hinab ins Orb-Tal. Nicht nur technisch, auch optisch ein grandioser Anblick, wenn man vor der obersten Schleuse auf die komplette Anlage und die geschichtsträchtige Stadt Beziers herabschaut. Erste Überlegungen, das Mittelmeer mit dem Atlantik über einen Kanal zu verbinden, reichen bis ins frühe 16. Jahrhundert zurück. Pierre Paul Riquet (1609 bis 1680), einem Steuereintreiber aus Beziers, gelang es mit Hilfe ausgeklügelter Pläne und mutiger Konstruktionszeichnungen, den Sonnenkönig, Ludwig den XIV, davon zu überzeugen, dass der Bau des Kanals wirtschaftlich ungemein wichtig, technisch durchführbar und finanzierbar war. Die regulären Bauarbeiten begannen im April 1667, Ende 1681 wurde der 240 Kilometer lange Canal du Midi zum ersten Mal komplett geflutet und ist seit über drei Jahrhunderten ununterbrochen für die Berufsschifffahrt und bis heute hauptsächlich für touristische Zwecke ganzjährig und fast unverändert im Betrieb.



Eine großartige Ingenieursleistung, deren endgültige Fertigstellung Monsieur Riquet selbst nicht mehr erlebte, er starb sechs Monate vor der offiziellen Einweihung. Ein tolles Fotomotiv, die uralte Steinbrücke Pont de St. Nazaire, kommt in Sicht und vorbei an der kleinen Gemeinde Le Somail erreichen wir gegen Mittag nach der gewaltigen, 1688 gebauten dreibögigen Steinbrücke bei Cesse die Kanalabzweigung Richtung Canal de Robine auf dem Weg nach Narbonne, unserem Tagesziel. Rund 31 Kilometer und ein halbes Dutzend Schleusen haben wir heute mit unserer „Ventenac“ geschafft, reine Routine bei strahlendem Sonnenschein, milden Temperaturen und bester Stimmung an Bord.



Grandioses Panorama - Blick über die Dächer der Stadt Narbonne, durch die der Canal de la Robine bis zum Mittelmeer führt.

Winzerrevolte und niedrige Brücken

Bei aufgelockerter Bewölkung passieren wir linkerhand die kleine Gemeinde Argeliers, die es Anfang des 20. Jahrhundert zu einer gewissen Berühmtheit gebracht hatte. Über vierhundert Winzer der Gegend gründeten 1910 ein Komitee, um für ihren sauberen und natürlichen Wein zu kämpfen und formierten sich damit gegen die Existenz bedrohende Konkurrenz algerischer und anderer gepanschter und gezuckerter Weine, die damals in riesigen Mengen in Frankreich spottbillig zum Verkauf angeboten wurden. Die eingereichte Petition wurde abgelehnt, eine Winzerrevolte brach aus und brachte sogar die französische Regierung in Paris kurzfristig ins Wanken.

Soldaten wurde in Marsch gesetzt, doch die Revolte hielt an, bis das Panschen und Nachzuckern von Weinen von Regierungsseite endgültig verboten wurde. Und diese Regel gilt bis heute. War das die Grundlage des Reinheitsgebots für französischen Wein? In vielen Kurven, Kehren und Windungen schlängelt sich der Kanal hier durch historische und weltbekannte Weinanbaugebiete und erreicht plötzlich, in Sichtweite des Städtchens Capestang, eine Brücke, die als die niedrigste Brücke im gesamten Kanalsystem gilt. Konsequentermaßen alles von Deck räumen, tief bücken, Schrittgeschwindigkeit und äußerste Vorsicht – dann ist auch dieses Problem gelöst und wir machen im Hafen von Capestang an einem ruhigen Liegeplatz fest.



Geniales Bauwerk - Diese Attraktion kennt jeder Hausbootfahrer am Canal du Midi – die weltbekannte Schleusentreppe in der Nähe von Beziers.

Platanensterben am Kanal

Auf dem Weg nach Beziers am nächsten Tag werden wir hautnah mit einer Situation konfrontiert, die schon seit Tagen an Bord für Fragen und Gesprächsstoff sorgt. Es geht um die rund 200.000, als Uferbefestigung und Schattenspende gepflanzten Bäume links und rechts des gesamten Kanals. Doch seit vielen Kilometern liegen reihenweise gefällte Bäume am Ufer, riesige Feuer lodern und qualmen direkt am Kanal und die provenzalische Herbstsonne brennt ohne Schatten auf die „Ventenac“ und seine Passagiere. Was passiert hier? Während Eschen, Pinien und Eichen den uralten Baumbestand am Canal du Midi dominieren, sind rund 42.000 Platanen akut vom Aussterben bedroht. Grund dafür ist der sogenannte Platanenkrebs, ein Mikro-Pilz, der im Inneren der Bäume die Saftzirkulation komplett blockiert. Ein befallener Baum ist nicht zu retten, und die Krankheit verbreitet sich über das Wurzelgeflecht immer weiter zu den nächsten Bäumen. Nach zwei bis fünf Jahren sterben die befallenen Bäume. Tausende Platanen wurden schon gefällt und sofort vor Ort verbrannt. Eine ökologische und finanzielle Katastrophe nicht nur für die behutsam gewachsene Tourismusindustrie, die mit dem Verleihen von Hausbooten den Kanal wirtschaftlich am Leben erhält. Neue wissenschaftliche Erkenntnisse und eine ökologische und ambitionierte Wiederaufforstung soll den Restbestand der Platanen retten und dem „geschundenen“ Canal du Midi an diesen Stellen sein ursprüngliches Gesicht wiedergeben. Am frühen Nachmittag erreichen wir mit der „Ventenac“ die weltberühmte Schleusentreppe von Beziers, lassen uns von der dreihundert Jahre alten, tadellos funktionierenden Technik zu Tal schleusen, finden einen gemütlichen Liegeplatz im Hafen und machen am Abend einen ausgiebigen Zug durch die Gemeinde, die nicht nur als Geburtsstadt des genialen Kanal-Ingenieurs Riquet berühmt wurde.

Tausche Stellplatz gegen Schleuse und Womo gegen Hausboot

Beziers ist die Wende, von hier machen wir uns am Morgen auf den Rückweg zu unserem Ausgangshafen in Argens-Minervois, den wir nach weiteren drei Tagen pünktlich zum verabredeten Zeitpunkt gegen Mittag erreichen. Die Reise mit dem Hausboot auf dem Canal du Midi ist ein Traum, wochenlang könnten wir weiter diesen landschaftlich, kulturell und gastronomisch herausragenden Wasserweg durch Südfrankreich befahren, daher ist es auch nicht verwunderlich, dass wir im Hafen ein wenig traurig unsere Sachen packen, um der anderen Crew „unsere Ventenac“ für ihre Reise zu übergeben.

Großes Hallo – und fliegender Crewwechsel. Nur zwei Stunden später sind unsere Habseligkeiten vom Hausboot im Reisemobil verstaut, die „Ventenac“ verschwindet unter neuer Führung in der bekannten Rechtskurve hinter der Hafenausfahrt, während wir den noch warmen Ducato-Diesel im Bürstner-Reisemobil starten und den 130 Pferden unter der Motorhaube schon mal leicht die Sporen geben. Auf dem Weg in die Pyrenäen strömt durch das geöffnete Seitenfenster schon wieder Lavendelduft ins Wageninnere, ausgedehnte Weinfelder, kleine Dörfer und weit abgelegene Winzerhöfe rauschen in einer Geschwindigkeit an uns vorbei, an die wir uns nach der gemächlichen Fortbewegung auf dem Kanal erst einmal gewöhnen müssen.

Fazit:

Achtung! Der Canal du Midi ist gefährlich und die Region Hautes-Pyrénées machen süchtig. Mit diesen knappen Worten lässt sich ein Urlaub im Süden Frankreichs beschreiben. Gefährlich ist der 300 Jahre alte Kanal, weil nach zwei Wochen Fahrt mit dem Hausboot schon Hunderte von Freizeitskippern den festen Entschluss gefasst haben, im tristen und grauen Deutschland auf der Stelle Haus und Hof zu verkaufen, den Job hinzuwerfen, ein leerstehendes Schleusenwärterhäuschen zu kaufen, Tomaten und Wein anzubauen und für immer in diesem gelobten Land zu bleiben. Und die Gefahr ist real, denn diesen Landstrich muss man erlebt, muss man erfahren haben. Erst dann weiß man, was Glück ist. Und auch der Suchtfaktor einer Reisemobiltour durch die Region Hautes-Pyrénées sollte nicht unterschätzt werden. In kaum einer Gegend im Süden Frankreichs sind so viele Naturschauspiele, Sehenswürdigkeiten und historische Höhepunkte, so viele Sport- und Aktivitätsmöglichkeiten, grandiose Bergpanoramen, landestypische Restaurants und überaus nette und freundliche Menschen zu beobachten, wie hier. Und das soll nicht süchtig machen?

Canal du Midi

Der Canal du Midi („Kanal des Südens“) verbindet Toulouse mit dem Mittelmeer bei Sète. Der Kanal ist 240 km lang und verläuft über den Bergsattel zwischen den Pyrenäen und dem französischen Zentralmassiv. Von *Toulouse* aus führt er in süd-östlicher Richtung zunächst aufwärts bis zum Scheitel von *Naurouze* im Lauragais, dann abwärts in Richtung Mittelmeer

nach Carcassonne. Hier ändert er seinen Verlauf auf Nordost bis Ost, erreicht Béziers, den Heimatort seines Erbauers Pierre-Paul Riquet und mündet schließlich in den Étang de Thau, der bei Sète in das Mittelmeer führt. Der Kanal wurde 1681 fertiggestellt, seit 1996 gehört der Canal du Midi zum UNESCO-Weltkulturerbe.



Reisemobil Typ: Bürstner Lyseo T 690 Teilintegriert

Fahrgestell: Fiat Ducato 2,2 Liter 140 PS

Länge / Breite: 699 cm x 230 cm

4 Sitzplätze, 2 Schlafplätze, Bettenmaße: 199 x 80 cm

Fahrradträger, elektrische Einstiegstufe, Heckgarage

Küche: 3-flammiger Gasherd, 142 Liter Kühlschrank, Spüle mit Glasabdeckung

Heizung: Truma Combi 6, Tank: Abwasser 90 Liter, Frischwasser 120 Liter

Infos:

www.buerstner.de



Szene Reisen

Hausboot Typ: Locaboat Penichette Terrasse 1500 R

Länge 14, 50 / Breite 3,85 / Tiefgang 85 cm,

Frischwasser: 700 Liter/ Diesel: 580 Liter / Dieselverbrauch: 5,0 Liter / Stunde

4 Doppelkabinen mit Kleiderablage, Stauraum und Waschbecken

Zwei Nasszellen mit Dusche, Waschbecken, elektr. WC

Großer Salon mit zwei Schiebedächern
Komplette Küche mit Kühlschrank, Backofen, Herd, Spüle

230 V-Steckdose im Salon
(Landstromanschluss)

Große Terrasse im Heck-Bereich mit Sitzgelegenheit in U-Form.

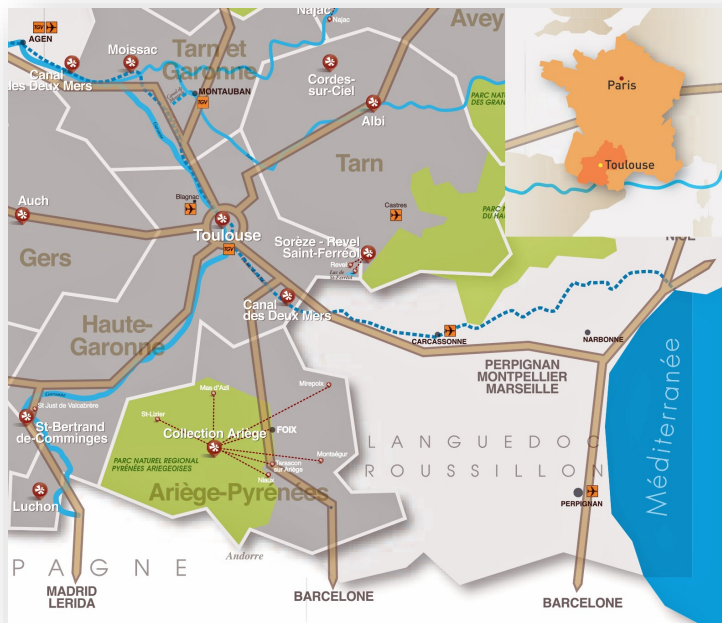
Bugstrahlruder, Fahrradständer, Landesteg an Bord, Radio / CD Player

Bettwäsche und Handtücher nach Personenanzahl



Locaboat Holidays, Port Occitanie, Argens-Minervois, FR 11200

E-Mail: argens-minervois@locaboat.com



Infos Camping:

Camping Le Rioumajou, F 65170 Saint-Lary-Soulan

GPS: N 42.83887° O 0.33879°

www.camping-le-rioumajou.com

112 Rasen-Stellplätze, 10 Schotterplätze, alle durch Hecken getrennt, Stellfläche rund 100 qm, Strom, Wasser, V+E-Station

Camping Pyrénévasion, F-65120 Luz-Saint-Sauveur

GPS: N 42.88206° W 0.02197°;

www.campingpyrenevasion.com

99 Stellplätze, alle mit Wasser, Strom und Abwasser, Außen- und Innenpool, Sauna, Fitness, Bar, Pizzeria

Camping les Glères, F-65110 Cauterets

GPS: N 42.89434° W 0.11261°;

www.gleres.com

80 Stellplätze für Reisemobile, alle mit Strom, Wasser und Abwasser, ganzjährig geöffnet, direkte Anbindung an das Skigebiet und Thermalbad

Camping D'Arrouach, F-65100 Lourdes

GPS: N 43.10370° W 0.06779°

www.camping-arrouach.com

47 Stellplätze für Reisemobile, 80-110 qm, alle mit Strom, Wasser, Abwasser, Batterielademöglichkeit, Sonnen- und Schattenplätze, ganzjährig geöffnet

Eine Sommerurlaubsreise 2023

Ein Bericht von Elisabeth und Winfried Krag
Teil 2

Nach dem Frühstück fahren wir dann gemütlich zum Stellplatz nach Biberach an der Riß. Der Stellplatz liegt direkt am Donau-Bodensee-Radweg und am Fluss. Das Zentrum ist fußläufig gut zu erreichen.

Am Nachmittag spazierten wir durch die Altstadt. Biberach hat eine kleine, aber sehr schöne Altstadt. Der Marktplatz ist vermutlich im 12. Jahrhundert entstanden. Sehenswerte schöne Bürgerhäuser sind ringsherum, das Eselsdenkmal der Marktbrunnen. Die Ritterfigur hält in seinem linken Arm das 1488 entstandene Biberacher Stadtwappen - der goldene Biber auf blauem Grund.

Das größte Haus am Marktplatz, aus dem Jahre 1336 ist das „Haus Kleeblatt“, es wurde nach dem an der Hausfront angebrachten Kleeblatt benannt und diente als Sitz der Biberacher Handelsgesellschaft.

Das alte Rathaus stammt aus dem Jahre 1432. Das ehemals offene Erdgeschoss diente den Metzgern als Verkaufshalle. In den oberen Räumen befanden sich der Ratssaal und die Amtsstuben.

In den Arkaden des Neuen Rathauses (von 1503) hatten die Bäcker ihre Verkaufsstände, in den oberen Räumen waren Amtsstuben und die Schaustube der Weber untergebracht. Das neue Rathaus musste beim Bau auf 1.800 Eichenpfähle gestellt werden, da der Untergrund durch den hohen Grundwasserstand morastig war.

Die Kirche St. Martinus und St. Maria, meist nur St. Martin genannt, ist eine Simultankirche. Sie wird von der katholischen und der evangelischen Gemeinde genutzt und wurde zwischen 1320 und 1370 als gotische, dreischiffige Basilika errichtet und 1746 barockisiert. Auch von Biberach können wir nicht über alles Schöne berichten. Zwischen den Besichtigungen haben wir uns in einem Cafe bei Kaffee, Kuchen und einem leckeren Eisbecher ausgeruht. Da es am nächsten Tag sehr warm war, haben wir diesen Tag auf dem Stellplatz unter der Markise verbracht.



Szene Reisen

Das nächste Ziel war eigentlich die Stadt Calw, da Bad Waldsee von Biberach nur 24 km entfernt war, beschlossen wir spontan einen Abstecher ins Hymer Museum zu machen. Träger des Erwin Hymer Museums ist die Erwin Hymer Stiftung mit Sitz in Bad Waldsee. Die gemeinnützige Stiftung bürgerlichen Rechts wurde 2001 von Erwin Hymer gegründet. Das Museum wurde 2011 eröffnet und rundet sein beispielhaftes Lebenswerk ab. Die Sammlung seiner Reisemobile und Caravans konzentriert sich nicht allein auf die eigenen Marken. Besonders die Caravans längst vergangener Hersteller und aus der früheren DDR sind dort zu sehen.

Die Sammlung umfasst aktuell ca. 250 Fahrzeuge (Reisemobile, Wohnanhänger, Campingbusse, PKW und Zweiräder) verschiedener Baujahre und Hersteller. Das Älteste ist ein historischer Schäferkarren aus dem Jahre 1850, das jüngste eine aktuelle Reisemobilstudie. Neben vielen serienmäßig hergestellten Fahrzeugen enthält die Sammlung auch zahlreiche Eigenbauten, die vor allem in der ehemaligen DDR weit verbreitet waren. Ein Besuch des Hymer Museums lohnt sich für jeden Wohnmobilmfahrer. Nach der Besichtigung stärkten wir uns im Hauseigenen Restaurant um anschließend weiter nach Calw zu fahren.



Auf dem Stellplatz Flößerwasen in Calw angekommen hatten wir Glück, das noch ein Platz frei war. Der Platz ist kostenlos mit Strom und Ver-Entsorgung und sehr schön gelegen. Zur Altstadt sind es mit dem Fahrrad ca. 2,5 km, mit kaum Steigungen. Nachdem wir die Fahrräder aus der Garage geholt hatten, verbrachten wir den Tag bei herrlichem Wetter unter der Markise. Da wir in Calw nicht nur die Altstadt, sondern auch die Kloster-ruine von Hirsau besichtigen wollten, haben wir drei Übernachtungen eingeplant. Bereits im Mittelalter war Calw eine bedeutende Handelsstadt. Der Schwerpunkt des Handels lag auf Tuch

und Lederwaren.

Ein mittelalterliches Haus fiel uns auf, das auf dem einzig erhaltenen Turm der mittelalterlichen Stadtbe-festigung, (welcher der Lange genannt wird), erbaut wurde. Der untere Teil diente als Gefängnis, darüber lag die Wohnung des städtischen Hochwächters.



Szene Reisen

Calw wird auch Hermann Hesse Stadt genannt, denn Hermann Hesse wurde am 02.07.1877 in Calw geboren, hier verbrachte er auch einen Teil seiner Kindheit. Im Museum am Marktplatz, wo sich auch sein Geburtshaus befindet, kann man sich über sein Leben und Schreiben informieren. Eine Lebensgroße Statue von ihm steht auf der Nikolausbrücke. Rund um den Marktplatz, mit seinem Brunnen, aber auch in den Gassen sind sehr schön restaurierte Fachwerkhäuser.

Das ehemalige Benediktinerkloster St. Peter und Paul von Hirsau war im 11. und 12. Jahrhundert, das bedeutendste

Reformkloster nördlich der Alpen und wurde 1692 im Pfälzischen Erbfolgekrieg von französischen Truppen zerstört. Die Ruinenanlagen beinhalten Relikte aus unterschiedlichen Baustilen. Die gut erhaltene romanische Säulenbasilika, den spätgotischen Kreuzgang, die spätgotische Marienkapelle und die Ruine des Renaissanceschlosses.

Zum 900. Jubiläum der Kirchenweihe Peter und Paul wurde 1991 in Zusammenarbeit der Stadt Calw und dem Badischen Landesmuseum das Klostermuseum eröffnet. Die Klosteranlage dient jährlich im Sommer als Open-Air-Kulisse für den Calwer Klostersommer, darüber hinaus finden auch bis Ende August Filmvorführungen im freien statt.

Unser nächstes Ziel war Michelsstadt im Odenwald. Auf dem Großparkplatz an der Altstadt befinden sich 12 für Wohnmobile ausgewiesene Gebührenfreie Stellplätze. Durch den vielen Verkehr ist es natürlich entsprechend laut, der Vorteil ist, dass es nur 300 Meter zur Altstadt sind.

Das Michelsstädter Rathaus ist berühmt, es wurde von unbekannten Baumeistern 1484 errichtet. Am Rathaus ist das Erbauungsdatum in gotischen Ziffern festgehalten. Es zählt zu den wichtigsten spätmittelalterlichen Fachwerkbauten Deutschlands. Das Rathaus ist als Bauwerk ein Kulturdenkmal aufgrund des hessischen Denkmalschutzgesetzes.

Der Diebesturm wurde um 950 n Christus erbaut und ist heute über 1.000 Jahre alt. Seit etwa 1312 diente er als Gefängnis.

Der Baubeginn der evangelischen Stadtkirche war wohl um das Jahr 1461. Mit Errichtung des Turmes wurden 1537 die Bauarbeiten abgeschlossen. Durch mehrere Grundsteine und Jahreszahlen, die am Bau innen und außen angebracht sind, werden die verschiedenen Stationen der Erbauung belegt.



Das Stadtmuseum zeigt einen Querschnitt durch die Geschichte der überregional bedeutenden mittelalterlichen Kleinstadt. Wir konnten uns dort auch einen Film über die Geschichte von Michelsstadt anschauen.

Die Kellerei, der Name würde sich heute am einfachsten mit Finanzamt übersetzen lassen, denn die Naturalabgaben an den Grafen wurden hier eingekellert. Nach der Zerstörung 1387 und anschließendem Wiederaufbau, wird sie seit 1532 nur noch als Kellerei benannt und diente als Residenz der Grafen zu Erbach und später als Verwaltungssitz. Am frühen Abend gingen wir zum Kunsthandwerkermarkt in den Stadtgarten. Von Schmuck über Glas, Keramik, Leder, Seife, Pflanzen usw. wurde alles ausgestellt. Zur Unterhaltung spielte eine Live-Band und auch für das Leibliche wohl wurde gesorgt.



Weiter ging es nach Klingenberg, der Stellplatz liegt direkt am Main und ist sehr modern ausgestattet. Wir hatten einen Platz direkt am Wasser und konnten die Fracht und Urlauberschiffe fast greifbar betrachten.

Klingenberg verfügt über eine Altstadt mit zahlreichen Fachwerkhäusern aus dem 16. und 17. Jahrhundert. Eins der wohl schönsten Fachwerkhäuser ist das alte Rathaus aus dem Jahre 1561. Bis 1885 wurde es als Rathaus genutzt, danach bis 1934 als Postamt. Der Brunnentorturm ist der letzte erhaltene Torturm der Stadtbefestigung. Der Unterbau stammt vermutlich aus dem 13. Jahrhundert, das Obergeschoss aus dem 16. Jahrhundert und der Turmhelm aus dem 18. Jahrhundert. Im Inneren befindet sich eine Arrestzelle mit Inschriften der damaligen Inhaftierten. Die Stadtkirche St. Pankratius war leider geschlossen.

Da gerade eine Vernissage von der Malerin Reneta Isin in Klingenberg stattfand, haben wir uns diese angesehen. Die in Bulgarien geborene Malerin zog 1989 nach Deutschland. Ihre Werke sind überwiegend in Privatsammlungen weltweit. Sie malt unserer Meinung nach wunderschöne Bilder wie Porträts, Landschaften, Stillleben und figurative Werke. Die Ausstellung hat uns sehr gut gefallen.



Unser nächstes und vorletztes Ziel war die Stadt Wetzlar. Der Stellplatz liegt zwischen den Flüssen Lahn und Dill, bis zur Altstadt sind es ca. 700 Meter.

Wetzlar ist die Stadt der Optik und eine Gothestadt. Karl Kellner gründete 1849 sein „optisches Institut“ in der Altstadt, welches später Ernst Leitz übernahm. Das erste Fernglas der Welt mit Dachprismen wurde 1897 in der von Moritz Hensoldt 1852 gegründeten optischen Werkstatt für Fernrohre, astronomische Geräte und Mikroskope erfunden. Die Firma gehört heute zur Gruppe Carl Zeiss. In der Stadt gibt es einen Optikparcours, dieser lädt zum Experimentieren und Entdecken ein.

Anfang Mai 1772 traf der junge Johann Wolfgang von Goethe in Wetzlar ein und blieb 4 für sein Leben bedeutende Monate hier. Im Hause des Kammergerichtsprokurators Georg Wilhelm von Ludolf bewohnte Goethe im Sommer 1772 eine kleine Wohnung. Sein Zimmernachbar war Jakob Heinrich von Born (1750-1782), ein Bekannter aus Goethes Leipziger Studienzeit. Entsprechend der Familientradition sollte Goethe ein juristisches Praktikum am Reichskammergericht absolvieren.



Das Wahrzeichen der Stadt ist mitten der Altstadt der „Dom“, er befindet sich schon über 1.000 Jahre im Bau und ist scheinbar immer noch nicht fertig gestellt, daher kann man an ihm mehrere Baustile feststellen. Das Markanteste ist die Tatsache, dass einer der beiden Haupttürme immer noch nicht fertiggestellt wurde.

Eine Sehenswürdigkeit ist aber auch die Altstadt, dort zum Beispiel, das Jerusalemhaus, der Eisenmarkt, das Reichskammergericht, der Lottehof, die alte Lahnbrücke, diese wurde in der 2. Hälfte des 13. Jahrhunderts errichtet und erstmals 1288 erwähnt. Sie war Teil des mittelalterlichen

Handelsweges von Frankfurt nach Köln. Die Wetzlarer Altstadt ist umgeben von Parkanlagen, die nach Wetzlarer Partnerstädten benannt sind.

1248 wurden in Wetzlar erstmals Franziskanermönche erwähnt. Die Kirche ist ein um 1300 errichteter gotischer Bau mit einem dreischiffigen Langhaus und Chor.

Wer nach Wetzlar fährt sollte auch das Ernst Leitz Museum besichtigen, uns fehlte leider die Zeit dazu.

Unser nächstes und letztes Ziel war Montabaur. Der Stellplatz lag zentral gelegen zur Altstadt 5. Minute zu Fuß, das Outet war ebenfalls schnell zu erreichen. Da zurzeit in der Stadt wegen Straßenbauarbeiten ganze Straßenzüge, auch für Fußgänger gesperrt sind, mussten wir einen großen Umweg zur Altstadt gehen.

Die Stadt ist mehr als 1.000 Jahre alt. Erstmals urkundlich erwähnt wurde Montabaur unter dem Namen „Humbach“ im Jahre 959.

Das alte Rathaus ist ein Backsteinbau im neugotischen Stil aus den Jahr 1870. Es ist bereits das dritte Rathaus an dieser Stelle, es wird auch „Roter Löwe“ genannt, da der Löwe das Symbol für die Gerichtsbarkeit war und früher hier Gericht gehalten wurde.

Der große Markt war schon immer verkehrsgünstig an den großen Handelsstraßen gelegen. Bis heute prägen der Wochenmarkt und zahlreiche Märkte im Jahr das Leben der Stadt.



Das Wasser aus den Sauerbrunnen ist Trinkwasser, es hat einen sehr hohen Gehalt an Kohlensäure und Eisen und es schmeckt tatsächlich sauer. Der Löwenkopf deutet auf die ursprüngliche Funktion des Ortes als Gerichtsbarkeit hin. Das Melchiorhaus ist das älteste, bürgerliche Haus in Montabaur. Der Marktbrunnen wurde 1989 an Stelle des alten Brunnens eingeweiht. Auf der Säule sind die 13 ehemaligen Stadttore und die Symbole der 13 mittelalterlichen Zünfte dargestellt. Ein Abriss der Stadtgeschichte ist ebenfalls zu sehen. Auf dem Brunnenbecken befinden sich die Wappen der Stadt und der Stadtteile. Seit dem Sommer 2015 prägen farbenprächige Schuhskulpturen das Straßenbild von Montabaur. Die sogenannten Mon-Stilettos begleiteten uns überall in der Stadt.

Mit dem Projekt weist die Stadt auf ihre alte Schustertradition hin, denn die Bürger werden in der Region bis heute als Schuster, oder Schusterjungen bezeichnet. Es gab 1787 54 Mitglieder der Schusterzunft, Zum Vergleich gab es 329 Häuser in der Stadt. Zwischen 1868 und 1866 gab es 66 Schuhmacher darunter zwei Flickschuster.

Nach der Altstadt gingen wir noch zum Shoppen ins Outlet von Montabaur. Hier ist alles vertreten was Rang und Namen hat. Man findet auch immer gute Angebote, sollte sich aber im Vorfeld informieren.

Am Freitag, den 01.09.2023 fuhren wir dann nach Hause, wo wir gegen 14.00 Uhr Stau frei ankamen.

Wenn wir ein Fazit ziehen wollen. Es war eine schöne, aber auch mitunter anstrengende Reise, da wir sehr viel gelaufen sind und das meist Bergauf oder ab.

Was wir aber auch festhalten können, dass es in unserem Heimatland noch viele schöne Orte und Landschaften zum Entdecken gibt.

Wir fuhren auf der Neckar-Schwarzwald-Bodensee, der Rhei-Main-Odenwald und auf der Westerwald-Main Route, zu finden sind die Routen unter

www.deutsche-fachwerkstrasse.de



„Szene Stellplatz“ bietet jede Menge Platz

Das Kapitel „Szene Stellplatz“ berichtet über die Entwicklung von Stellplätzen europaweit. Vorgestellt werden neue Plätze, weiter entwickelte Locations und natürlich haben Mitglieder auch die Möglichkeiten über ihre Erfahrungen auf und mit Stellplätzen zu berichten. Also, wenn Sie Spaß haben am Schreiben oder gerne Ihre Stellplatz-Erfahrungen teilen möchten, dann schreiben Sie uns. Und nochmals der Hinweis, haben Sie keine Scheu zu schreiben! Unser Redaktionsteam erhält die Authentizität Ihrer Berichte und kümmert sich aber gleichzeitig um eine möglichst saubere journalistische Darstellungsweise. Abgerundet wird das Kapitel durch Berichte, die uns von Stellplatz-Führern und ähnlich spezialisierten Medienpartner zur Verfügung gestellt werden.

WOHNmobil für Klimaschutz e.V. gibt Pläne für 2024 bekannt

WOHNmobil für Klimaschutz e.V. blickt auf ein erfolgreiches Jahr 2023 zurück. Währenddessen laufen die Planungen für 2024. Mindestens 4.000 Bäume möchte der Verein im neuen Jahr pflanzen.

"Wichtigstes Ziel erreicht", kommentiert Vereinsvorstand Albert Märkl die Jahresbilanz 2023. Mitglieder des Vereins haben bei 4 Pflanzaktionen in Rheinland-Pfalz, Baden-Württemberg, Niedersachsen und Nordrhein-Westfalen insgesamt 3.000 gespendete Bäume für einen klimastabilen Mischwald gepflanzt. "Das war zum Teil echt harte Arbeit", ergänzt Märkl und verweist als Beispiel auf die letzte Aktion des Vereins am 18.11.23 im nordrhein-westfälischen Sauerland, wo 19 engagierte Camper bei Wind, Nebel und Nieselregen 700 kleine Rotbuchen in den steinigigen Boden einer abgestorbenen Fichtenplantage setzten.

Im Jahr 2024 sollen es sogar 4.000 Bäume werden. 5 Pflanzaktionen in unterschiedlichen Bundesländern sind dafür eingeplant. Der Verein möchte sich aber auch noch auf anderen Gebieten engagieren. So ist vorgesehen, einen Beitrag bei der (Wieder-)Begrünung von Wohnmobilstellplätzen im Ahrtal und in der Eifel zu leisten, die bei der Flutkatastrophe 2021 zerstört worden sind. Auch einen Arbeitseinsatz im Moor sieht die Planung vor, nachdem man bereits 2023 im Freisinger Moos bei der Renaturierung mitgeholfen hatte. Nicht zuletzt wird der Verein nach 2022 und 2023 bereits zum dritten Mal den Ökologischen Wohnmobilstellplatz des Jahres auszeichnen.





Auch wenn sich bei WOHNmobil für Klimaschutz e.V. zwischenzeitlich mehr als 220 Camper und 21 Fördermitglieder aus der Caravaningbranche für den Umwelt- und Klimaschutz engagieren, hofft der Verein im neuen Jahr auf viele neue Mitstreiter. Märkl weiter: "Wir freuen uns auf alle, die wie wir der Überzeugung sind, dass es sich gerade für uns Camper und für die Caravaningbranche lohnt, einen aktiven Beitrag zum Umwelt- und Klimaschutz zu leisten. Denn wir haben nur die eine Natur".

Detaillierte Informationen zum Verein und zur Jahresplanung 2024 unter www.wohnmobil-fuer-klimaschutz.de

Am 23. November 2019 gründeten Albert Märkl und einige engagierte Reisemobilisten im hessischen Niedernhausen den Verein „WOHNmobil für Klimaschutz e.V.“. Die Eintragung in das Vereinsregister von Wiesbaden erfolgte am 11. Dezember 2019. Ziel des gemeinnützigen Vereins ist, einen Beitrag zum Schutz unserer Natur und damit zum Schutz unseres Klimas zu leisten. Alle Vereinsmitglieder bezahlen einen jährlichen Mitgliedsbeitrag, der sich aus den Kilometern errechnet, die sie mit dem Wohnmobil oder mit vergleichbarem Fahrzeug im jeweiligen Jahr gefahren sind. Konkret bezahlen sie 1 Cent pro Kilometer, maximal 100 Euro im Jahr. Mit dem maximalen Jahresbeitrag von 100 Euro kann jeder Einzelne jedes Jahr bis zu 20 klimarobuste Bäume pflanzen und beim aktiven Natur- und Klimaschutz mitwirken.

Rückfragen erbeten an:

Albert Märkl

Telefon: 06127/3280

E-Mail: info@wohnmobil-fuer-klimaschutz.de

Internet: www.wohnmobil-fuer-klimaschutz.de



MEGASAT

Brillantes Fernsehen

- Vollautomatische und mobile Sat-Antenne
- Keine separate Stromversorgung notwendig
- Flexibel einsetzbar
- Single-Anschluss für 1 Teilnehmer
- Keine zukünftigen Transponder-Updates notwendig

www.megasat.tv



Campingman Portable ECO Graphit

Besuchen Sie uns:
Halle 13 / Stand C60



MobilSzene 01/2024 erscheint im März 2024 – BITTE BETEILIGEN SIE SICH!



Liebe MSa-Leser, wir hoffen, Ihnen hat die digitale Ausgabe der RU-Verbands-Magazins gefallen. Wie mehrfach im Heft erwähnt, wird das Magazin für die Mitglieder, also für Sie, gemacht. Deshalb nochmals der dringende Aufruf. Schreiben Sie uns!

Kommentieren Sie die jetzige Ausgabe. Schreiben Sie über Erfahrungen, Probleme und Wünsche, die Sie im täglichen Umgang mit Ihrem Reisemobil haben. Was soll sich ändern? Wir bemühen uns auf allen Ebenen inklusive Politik und relevante Institutionen für Sie zu kämpfen. Schicken Sie uns Ihre Reiseberichte! Und nochmal keine Angst vor dem Schreiben!

Wir redigieren Ihren Text, sodass sie authentisch bleiben aber trotzdem journalistisch einwandfrei veröffentlicht werden.

Bitte schicken Sie alle Informationen an presse@reisemobil-union.de und zwar bitte bis spätestens 15. März 2024!

Clubs



Hymer Mobil Eignerkreis
Steinkamp 48
38179 Schwülper
<https://www.hme-ev.de>



Münchner Wohnmobilfreunde
Laufzernerstr. 5
81545 München
E-Mail: walter-reichl@gmx.de



WMF Heimbach-Weis
Burghofstr. 29a
56566 Neuwied-Heimbach
E-Mail: grweiss@online.de

Schwesterverbände



F.I.C.M a.i.s.b.l.
8, Rue de la Croix
62000 Arras
Telefon: 00352-516596
E-Mail: info@ficm-aisbl.eu
<https://www.ficm-aisbl.eu>



Association Camping-Caristi
16, Vielle Rue
78125 Orphin
Telefon: 0033-632015042
E-Mail: accrepa@accrepa.co
<https://www.accrepa.com>



Associazione Campeggiatori Iteranti
Campeggiatori Itineranti
Giuseppe Truini - c/o Via Ottavio Assarotti 9b
I-00135 Roma
Telefon: 0039/69506065
E-Mail: presidentetruini@gmail.com
<https://www.assocampi.it>



Belgian Motorhome Club BMHC
Kattenhoflaan 71
2960 St.-Job-in't-Goor
Telefon: 0032-36451818
E-Mail: karel.verdonck38@ycom.be
<https://bmhc.eu/>



Camper Club Italien
Piazza dei Colori, 14 / A
40138 Bologna
Telefon: 051-6331814



Dansk AutoCamper Forening DACF
Plutovej 35
7100 Vejle
Telefon: 0045-75825205
<https://www.dacf.dk>



Familien-Sport Gemeinschaft NW e.V.
An der Walkmühle 44
51069 Köln
Telefon: 0221-96044-91
E-Mail: praesident@fsg-nw.de
<https://fsg-nw.de>



Fédération Luxembourgeoise de Motorhomes
Fabrice Schenel
Postfach 42
3901 Mondercange
Telefon: 00352-681509933
E-Mail: schenalf@hotmail.com
<https://www.flm.lu>



Grischa-Camper-Club
Haslenstr. 4c
8862 Schübelbach
Telefon: 004179-4532733
E-Mail: hazwickly@bluewin.ch



Liga Nederlandstalige Motorhome Clubs
Chrysantenlaan 19
1740 Ternat België
Telefon: +32 2 454 50 75
E-Mail: hugo@myncke.be
<https://lnmc.be/>



Motor Home Club of Sweden, MHC
St. Persgatan 15
74530 Enköping
Telefon: 0046-171-20889
E-Mail: jan.jerpall@ab.irf.se
<https://motorhomeclub.se/pub>



Nederlandse Kampeerauto Club NKC
PB 424
3760 AK Soest
Telefon: 0031-33-4677070
E-Mail: secretariaat@kampeerauto.nl
<https://www.kampeerauto.nl>



Reisemobil Touring Club Austria
Pf. 53
1230 Wien
Telefon: 0043-676-4304050
E-Mail: reisemobilclub@aon.at
<https://www.reisemobilclub.at>



Reisemobil-Club Schweiz
Dominique Broennimann
Route du Canal 2 Postfach 206
CH-1786 Sugiez FR
Telefon: +41-79229-3200
E-Mail: broe@rmcsschweiz-clubdesk.co
<https://www.rmcsschweiz.ch>



Unie van Motorhome Liefhebbers vzw.
De Deynstraat 36.
9400 NINOVE
Belgien
E-Mail: secretariaat.UML@gmail.com
<https://unie-motorhome-liefhebbers.be>



Adria
Boschring 10
63329 Egelsbach
Telefon: 06150-8662-281
E-Mail: adria@reimo.com
<https://www.de.adria-mobil.com>



Alde GmbH
Mühlackerstraße 11
97520 Röttlein
Telefon: 09723-911660
E-Mail: c.reisch@alde.de
<https://www.alde.se>



AL-KO Vehicle Technology Group GmbH
Ichenhauser Str. 14
89359 Kötz
Telefon: 08221-970
E-Mail: info@alko-tech.com
<https://www.alko-tech.com/de>



AniFit Gesundes Tierfutter
Am Franzenhof 15
46562 Voerde
Mobiltelefon: 0172-4217575
E-Mail: info@gesundes-tierfutter.com
<https://gesundes-tierfutter.com>



Auto Conen GmbH
Rudolf-Diesel-Str. 15
52351 Düren
Telefon: 02421-51666-0
E-Mail: info@peugeotpartner-poelderl.de
<https://www.autoconen.de>



Auto Geiger e.K
Hoftalstr. 18
71720 Oberstenfeld
Telefon: 07062917190
E-Mail: info@geiger-autohaus.de
<https://www.geiger-autohaus.de>



Batterieschmiede GmbH
In der Neuen Welt 8
88770 Memmingen
Mobiltelefon: +49 0151 262 174 27
E-Mail: info@batterieschmiede.de
<https://saftkiste.com>



Bley GmbH
Andernacher Str. 199-203
56070 Koblenz
Telefon: 0261-8009210
E-Mail: p.arnold@bley-koblenz.de
<https://www.bley-koblenz.de>



BoCaWa GmbH
Büllenkotheweg 4
40229 Düsseldorf
Telefon: +49 172 54 36 942
E-Mail: kontakt@bocawa.de
www.bocawa.de



Bootspunkt.de
Mauserstraße 6/2
71640 Ludwigsburg
Telefon: 07141-3097180
E-Mail: info@bootspunkt.de
<https://www.bootspunkt.de>



Brecht Caravan GmbH & Co KG
Lämlinstr. 13
74080 Heilbronn
Telefon: +49 7131 9244101
E-Mail: info@help2camp.de
www.help2camp.de



Bürstner GmbH
Weststr. 33
77694 Kehl
Telefon: 07851-850
E-Mail: info@buerstner.com
<https://www.buerstner.com>



CamperClean
Am Halswick 16
46514 Schermbeck
Telefon: 02853-4538
E-Mail: ralf.tebartz@camperclean.de
<https://www.camperclean.com>



Camping-Center Klein GmbH
An der A61
56637 Plaid
Telefon: 02632-93880
E-Mail: info@camping-center.de
<https://www.camping-center.de>



Camping Service Heller
Von-Bodelschwingh-Str. 10
53909 Zülpich
Mobiltelefon: 0173-1616167
E-Mail: info@campingservice-heller.de
<https://www.campingservice-heller.de>



Camping Krings GmbH & Co
Monschauerstr. 12
41068 Mönchengladbach
Telefon: 02161-30060
E-Mail: Info@camping-krings.de
<https://www.camping-krings.de>



Caravan Metropol
Gewerbepark 7-8
02694 Niedergurig
Telefon: 03591-2796500
E-Mail: info@caravan-metropol.de
<https://caravan-metropol.de>



Carthago Reisemobilbau GmbH
Carthago Ring 1
88326 Aulendorf
Telefon: 07525 92000
E-Mail: marketing@carthago.com
<https://www.carthago.com>



Dethleffs GmbH & Co.KG
Arist-Dethleffs-Str. 12
88316 Isny im Allgäu
Telefon: 07562-9870
E-Mail: info@dethleffs.de
<https://www.dethleffs.de>

WIR SIND DABEI



Dometic Germany GmbH
Hollefeldstraße 63
48282 Emsdetten
Telefon: 0271-6920
E-Mail: info@dometic.de
<https://www.dometic.de>



Eura Mobil GmbH
Kreuznacherstr. 78
55576 Sprendlingen
Telefon: 06701-2030
E-Mail: info@euramobil.de
<https://www.euramobil.de>



FCA Germany AG
Hanauer Landstr. 176
60314 Frankfurt am Main
Telefon: 069-66988348
E-Mail: kontakt@fiat.de
<https://www.fiat.de>



Frankia GP-GmbH
Bernecker Straße 12
95509 Marktschorgast
Telefon: 09227-7380
E-Mail: info@frankia.de
<https://www.frankia.de>



G+S Sitz- und Polstermöbel GmbH
Untere Gewerbestr. 1—55546 Pfaffen-Schwabenheim
Hainweg 4—67677 Enkenbach-Alsenborn
Telefon: 06701-205260
E-Mail: info@diepolstermacher.com
<https://www.diepolstermacher.de>



Gisatex GmbH & Co.KG Matratzen Manufaktur
Dieselstr. 14
72770 Reutlingen
Telefon: 07121-9090390
E-Mail: info@gisatex.de
<https://www.gisatex.de>



goboony BV
Lange Viestraat 2b
3511 BK Utrecht
Niederlande
E-Mail: kontakt@goboony.de
www.goboony.de

04/2023



GOLDSCHMITT techmobil GmbH
Dornberger Str. 8-10
74746 Höpfingen
Telefon: 06283-22290
E-Mail: info@goldschmitt.de
<https://www.goldschmitt.de>



Green Power LED KG
Böhschholzer Weg 5a
21391 Reppenstedt
Telefon: 04131-671260
E-Mail: info@green-power-led.de
<https://www.green-power-led.de>



GreenAkku GmbH & Co. KG
Herrenpfad 38
41334 Nettetal
Telefon: 02153-1248270
E-Mail: info@bosswerk.de
<https://greenakku.de>



HEOSolution
Dürrlauinger Str. 35
89356 Haldenwang
Telefon: 08222-412216
E-Mail: info@heosolution.de
<https://www.heosolution.de>



Heycamp GmbH
Lerchenweg 13a
59494 Soest
Telefon: 02921-9103910
E-Mail: info@heycamp.de
<https://www.heycamp.de>



Hs-trainment Fahrertraining
Triftstraße 28b
82457 Garmisch-Partenkirchen
Mobiltelefon: 0171-7188797
E-Mail: hs.trainment@gmail.com
<https://www.hs-trainment.com>



Hobby Wohnwagenwerk
Harald-Striewski-Str. 15
24787 Fockbeck
Telefon: 04331-6060
<https://www.hobby-caravan.de>



Hymer Zentrum B1 Dhonau GmbH
Kölner Str. 35-37
45481 Mülheim an der Ruhr
Telefon: 0208-484290
E-Mail: info@hymerb1.de
<https://www.hymerb1.de>



InterCaravaning GmbH & Co. KG
Im Metternicher Feld 5-7
56072 Koblenz
Telefon: 0261-1005454
E-Mail: info@intercaravaning.de
<https://www.intercaravaning.de>



Knocks Motors GmbH & Co KG
Schulland 1
34474 Diemelstadt
Telefon: 05694-990990
E-Mail: info@knocks-motors.de
<https://www.knocks-motors.de>



Koch-Freizeit-Fahrzeuge Vertriebs GmbH
Stormstr. 8
25524 Itzehoe
Telefon: 04821-68050
E-Mail: info@koch-freizeit-fahrzeuge.de
<https://www.koch-freizeit-fahrzeuge.de>



Kuhn Auto Technik GmbH
Ziegeleistraße 2-5
54492 Zeltingen-Rachtig / Mosel
Telefon: 06532-95300
E-Mail: info@kuhn-autotechnik.de
<https://www.kuhn-autotechnik.de>

WIR SIND DABEI



Landvergnügen UG (haftungsbeschränkt)
Hasenheide 12
10967 Berlin
Telefon: 030-39939440
E-Mail: mail@landvergnuegen.com
<https://www.landvergnuegen.com>



La Strada Fahrzeugbau GmbH
Am Sauerborn 19
61209 Echzell
Telefon: 06008-91110
E-Mail: info@lastrada-mobile.de
<https://www.lastrada-mobile.de>



LAS GmbH Sani Station
Osemundstr. 19
58636 Iserlohn
Telefon: 02371-788310
E-Mail: marianne.loehmann@las-gmbh.de
<https://www.sani-station.de>



Lewandowsky-Reisemobile
Am Kanal 1b
49565 Bramsche-Achmer
Telefon: 05461-65488
E-Mail: udo@lewandowsky-reisemobile.de
<https://www.lewandowsky-reisemobile.de>



Liontron GmbH & Co. KG
Herrenpfad 38
41334 Nettetal
Telefon: 02151-449079
E-Mail: andreas.merker@liontron.de
<https://www.liontron.de>



Mark Neuhaus Caravan-Service
Sittardssberger Allee 33
47249 Duisburg
Telefon: 0203-9850848
E-Mail: info@caravan-service-neuhaus.de
<https://www.caravan-service-neuhaus.de>



Markus Ruge GmbH
Romain-Rolland-Str. 62
13089 Berlin
Telefon: +49 (0)30 51063959
E-Mail: service@bear-lock.de
www.bear-lock.de



Megasat Werke GmbH
Industriestraße 4a
97618 Niederlauer
Telefon: 09771-63567100
E-Mail: info@megasat.tv
<https://www.megasat.tv>



MultiMan Gelzhäuser GmbH
Boschstr. 12
82178 Puchheim
Telefon: 089-80071835
E-Mail: pg@multiman.de
<https://www.multiman.de>



nano-veredelung.com
Erlenhöhe 21
66871 Konken
Mobiltelefon: 0151-24136165
E-Mail: info@nano-veredelung.com
<https://www.nano-veredelung.com>



Neumaier Allround Umzüge
Sternstraße 22
85609 Aschheim
Telefon: 089-909018570
E-Mail: allround@neumaier-umzug.de
<https://www.neumaier-umzug.de>



Niesmann+Bischoff GmbH
Clou-Str. 1
56751 Polch
Telefon: 02654-9330
E-Mail: info@niesmann-bischoff.com
<https://www.niesmann-bischoff.com>



Pieper & Co. Freizeitmärkte
Sandstr. 14-18
45964 Gladbeck
Telefon: 02355-893200
E-Mail: pro-car@pro-car.de
<https://www.pro-car.de>



Rauert Reisemobil GmbH
Vosskamp 5
26655 Westerstede
Telefon: 04488-861800
E-Mail: info@rauert-reisemobile.de
<https://www.rauert-reisemobile.de>



Reich GmbH
Ahornweg 37
35731 Eschenburg
Telefon: 02774-9305-0
E-Mail: info@reich-web.com
<https://www.reich-web.com>



Reimo GmbH
Boschring 10
63329 Egelsbach
Telefon: 06103-4005-21
E-Mail: verkauf@reimo.com
<https://www.reimo.com>



Rheinland | Mobile
Borsigstraße 4
41541 Dormagen
Telefon: 02133-6309227
E-Mail: kontakt@rheinlandmobile.de
<https://www.rheinlandmobile.de>



RÜDERER KLEBETECHNIK GMBH
Harthäuser Straße 2
85604 Zorneding
E-Mail: info@ruderer.de
<https://www.ruderer.de/>



Rühl Leder GmbH
Mainstrasse 42
45478 Mülheim an der Ruhr
Telefon: 0208-9409490
E-Mail: info@ruehl-leder.de
<https://www.ruehl-leder.de>



SAS Yescapa
23 Avenue de la Republique
33200 Bordeaux
Frankreich
Telefon: 030-88789555
E-Mail: levin@yescapa.com
<https://www.yescapa.de>

WIR SIND DABEI



Schell Fahrzeugbau GmbH Phoenix-Reisemobile
Sandweg 1
96132 Schlüsselfeld OT Aschbach
Telefon: 09555-92290
E-Mail: info@phoenix-reisemobile.de
<https://www.phoenix-reisemobile.de>



Sippel GmbH
Badegasse 3
37293 Herleshausen
Telefon: 05654-923282
E-Mail: info@carasip.de
<https://www.carasip.de>



SMV-Metall GmbH
Bruchheide 8
49163 Bohmte
Telefon: 05471-95830
E-Mail: info@smvmetall.de
<https://www.smvmetall.de>



SOG Systeme OHG
In der Mark 2
56332 Löff/Mosel
Telefon: 02605-952762
E-Mail: info@sog-systeme.de
<https://www.sog-systeme.de>



TEC Power
Sinziger Str. 34 (B9)
53424 Remagen
Telefon: 02642-903872
E-Mail: info@tec-power.de
<https://www.tec-power.de>



Teleco GmbH
Franz-Josef-Strauß-Straße 41
82041 Deisenhofen
Telefon: 089-21129976
E-Mail: telecogmbh@telecogroup.com
<https://www.telecogroup.com>



Ten Haaf GmbH
Neureutstraße 9
75210 Keltern
Telefon: 07231-58588-0
E-Mail: info@ten-haaf.de
<https://www.ten-haaf.de>



Thetford GmbH
Schallbruch 14
42781 Haan
Telefon: 02129-94250
E-Mail: info@thetford.eu
<https://www.thetford.eu>



Thitronik GmbH
Finkenweg 11 – 15
24340 Eckernförde
Telefon: 04351 76744-0
E-Mail: kontakt@thitronik.de
<https://www.thitronik.de>



Titan Technology GmbH
An der Feuerwache 9
41836 Hückelhoven
Telefon: 02433-9401811
E-Mail: info@titan-cd.de
<https://www.titan-cd.de>



Truma Gerätetechnik GmbH & Co. KG
Werner-von-Braun-Str. 12
85640 Putzbrunn
Telefon: 089-46170
E-Mail: info@truma.com
<https://www.truma.com>



WM Aquatec GmbH & Co. KG
Uracher Straße 22
73268 Erkenbrechtsweiler
Telefon: 07026-9321090
E-Mail: m.ott@wm-aquatec.de
<https://www.aquatec.de>



WOBI-Das fair Camper Portal
Berner Str. 107
22145 Hamburg
Telefon: 040-66935100
E-Mail: service@wobi.de
<https://www.faircamper.de>



ZKF-Zentralverband Karosserie- und Fahrzeug.e.V.
Grüner Weg 12
61169 Friedberg (Hessen)
+49 (0)6031 794 79-0
info@zkf.de
www.zkf.de

Sachverständige



Guido Gard KFZ-Sachverständigenbüro
In der Dell 4
66646 Urexweiler
Telefon: 06827-3050503
E-Mail: sachverstaendiger-gard@t-online.de
<https://www.sachverstaendiger-gard.de>

Versicherungen



ESV Schwenger GmbH & Co.KG
Plieninger Str. 40b
70567 Stuttgart
Telefon: 0711-4596020
E-Mail: info@esv-schwenger.de
<https://www.esv-schwenger.de>



Jahn und Partner Versicherungen
Augsburger Str. 23-25
86415 Mering
Telefon: 08233-38090
E-Mail: jup@jahnpartner.de
<https://www.jahnpartner.de>



mobile GARANTIE Deutschland GmbH
Knibbeshof 10a
30900 Wedemark
Telefon: 05130-9757030
E-Mail: info@mobile-garantie.de
<https://www.mobile-garantie.de>



RMV Versicherungsservice GmbH
Im Weiherchen 4-6
52525 Heinsberg
Telefon: 02452-977070
E-Mail: mail@rmv-versicherung.de
<https://www.rmv-versicherung.de>

Messen



Freizeit - Reise - Erholung - Die Freizeitmesse
Messe München
81823 München
Telefon: 089-94911526
E-Mail: info@c-b-r.de
<https://www.c-b-r.de>



Landesmesse Stuttgart CMT
Messeplatz 1
70629 Stuttgart
Telefon: 0711-185600
E-Mail: info@messe-stuttgart.de
<https://www.messe-stuttgart.de>



Messe Düsseldorf GmbH
Stockumer Kirchstr. 61
40474 Düsseldorf
Telefon: 0211-456001
E-Mail: info@messe-duesseldorf.de
<https://www.messe-duesseldorf.de>



Messe Essen GmbH
Messeplatz 1
45131 Essen
Telefon: 0201-7244630
E-Mail: info@messe-essen.de
<https://www.messe-essen.de>



Messe Kalkar
Griether Str. 110-120
47546 Kalkar
Telefon: 02824-9100
E-Mail: messe@messekalmar.de
<https://www.messekalmar.de>



ORTEC Messe und Kongress GmbH
Bertolt-Brecht-Allee 24
01309 Dresden
Telefon: 0351-315330
E-Mail: info@ortec.de
<https://www.ortec.de>



Touristikmesse Niederrhein
Griether Straße 110-120
47546 Kalkar
Telefon: 02801-9843794
E-Mail: zobel-ext@touristikmesse-niederrhein.eu
<https://touristikmesse-niederrhein.eu>

Sicherheit



Mast Eurokralen München GmbH
Im Jägerfeld 40
85399 Hallbergmoos
Telefon: +49-811-94066
E-Mail: info@autokralle.de
<https://www.autokralle.de>



secure-camper GmbH
Overhagener Str. 113
59557 Lippstadt
Telefon: 0170-32 468 32
E-Mail: info@secure-camper.com
<http://www.secure-camper.com>



Womo-Sicherheit.de
Evoservice GmbH
Brinkmanns Kamp 8
27798 Hude
Mobiltelefon: 0160 6119911
E-Mail: shop@womo-sicherheit.de
<https://www.womo-sicherheit.de>

Presse & Medien



Deutsches Caravaning Institut
Chefredaktion Claus-Detlev Bues
53639 Königswinter
Mobiltelefon: 01 77 - 6752972
E-Mail: info@caravaning-institut.de
<https://www.caravaning-institut.de>



Conrad Stein Verlag GmbH
Kiefernstr. 6
59514 Welver
Telefon: 02384-963912
E-Mail: info@conrad-stein-verlag.de
<https://www.conrad-stein-verlag.de/>



Werbegestaltung Wouters
Zieglersteg 3
52078 Aachen
Telefon: 0241-522088
E-Mail: info@wouters-aachen.de
<https://www.wouters-aachen.de/startseite.htm>



WOHNMOBIL-ABC.DE
Unterdüren 77
42283 Wuppertal
Telefon: 0202-2602302
E-Mail: info@wohnmobil-abc.de
<https://www.wohnmobil-abc.de>

Tourismus & Stellplätze



ACSI Publishing BV & ACSI
Touroperating BV
Postbus 34
6670 AA Zetten Niederlande
Telefon: +49-611-95249080
E-Mail: presse@acsi.eu
<https://www.acsi.eu>



Camping & Mehr Holmernhof
Am Tennispark 10
94072 Bad Füssing
Telefon: 8531-29010
E-Mail: info@holmernhof.de
<https://www.holmernhof.de>



Campinglaune.de
Am Urbacher Wall 17
51145 Köln
E-Mail: info@campinglaune.de
<https://campinglaune.de>



Campingplatz Stover Strand
Stover Strand 10
21423 Drage/Stove
Telefon: 04177-430
E-Mail: norbert.kloodt@stover-strand.de
<https://www.camping-stover-strand.de>

WIR SIND DABEI



Camping- und Reisemobilstellplatz Waldwinkel
Zum Dreschhaus 4
49565 Bramsche-Kalkriese
Telefon: 05468-938235
E-Mail: kontakt@campingplatz-waldwinkel.de
<https://www.campingplatz-waldwinkel.de>



Deutsche Fachwerkstraße in der Arbeitsgemeinschaft Deutsche Fachwerkstädte e. V.
Propsteischloss, Roter Bau Johannesberger Straße 2
36041 Fulda
Telefon: 0661 43680
E-Mail: info@deutsche-fachwerkstrasse.de
<https://www.deutsche-fachwerkstrasse.de>



Eifel Tourismus (ET) GmbH
Kalvarienbergstr. 1
54595 Prüm
Telefon: 06551-96560
E-Mail: info@eifel.info
<https://www.eifel.info>



Gemeinde Ürzig/Mosel
Finkenweg 10
54539 rzig/Mosel
E-Mail: info@uerzig.de
<https://www.uerzig.de>



Gesellschaft für Wirtschaftsförderung und Stadtmarketing Diepholz mbH
Rathausmarkt 1
49356 Diepholz
Telefon: 05441-909207
E-Mail: wista@stadt-diepholz.de
<https://www.stadt-diepholz.de>



Helmut KNAUS KG Campingparks
Marktbreiter Str. 11
97199 Ochsenfurth
Telefon: 09331-983180
E-Mail: info@knauscamp.de
<https://www.knauscamp.de>



HT-Park Reisemobilhafen
Hatzevennstr. 5
52156 Monschau
Telefon: 02421-33847
E-Mail: webmaster@ig-reisemobilhafen-dueren.eu
<https://www.ig-reisemobilhafen-dueren.eu>



park4night.com
Bertrand Fichter/Frédéric Delamare Boye
71260 Saint-Gengoux-de-Scissé
Frankreich
E-Mail: contact@park4night.com
<https://www.park4night.com>



RegioTourismusMarketing GmbH & Co. KG
Raiffeisenstraße 28
97334 Nordheim am Main
Deutschland
E-Mail: bernhard.mosandl@regiostellplatz.de
<https://www.regiostellplatz.de/>



Reisemobilhafen Köln
An der Schanz (Reisemobilstellplatz)
50735 Köln
Mobiltelefon: 0178-4674591
E-Mail: info@reisemobilhafen-koeln.de
<https://www.reisemobilhafen-koeln.de>



Rippenhof
Becklingen 5
29303 Bergen
Telefon: 05051-6349
E-Mail: info@rippenhof.de
<https://www.rippenhof.de>



Saarpfalz-Touristik
Paradeplatz 4
66440 Blieskastel
Telefon: 06841-1047174
E-Mail: touristik@saarpfalz-kreis.de
<https://www.saarpfalz-touristik.de>



Stadt Bad Neustadt
Rathausgasse 2
97616 Bad Neustadt
Telefon: 09771-9106800
E-Mail: info@tourismus-nes.de
<https://www.tourismus-nes.de>



Stadtmarketing Bramsche
Maschstraße 9
49565 Bramsche
Telefon: 05461-935514
E-Mail: stadtmarketing@bramsche.de
<https://www.bramsche.de>



Stadtverwaltung Goch
Markt 2
47574 Goch
Telefon: 02823-320148
E-Mail: torsten.kauling@goch.de
<https://www.reisemobilwallfahrt.de>



Stadtwerke Wilhelmshaven
Luisenstr. 8
26363 Wilhelmshaven
Telefon: 04421-2910
E-Mail: info@sww-gmbh.de
<https://www.sww-gmbh.de>



Stadt Geldern Tourismus- und Kulturbüro
Issumer Tor 36
47608 Geldern
Telefon: 02831-398555
E-Mail: tourismus@geldern.de
<https://www.geldern.de>



Stadt Nürtingen
Marktstr. 7
72622 Nürtingen
Telefon: 07022-750
E-Mail: igel-goll@ntz.de
<https://www.nuertingen.de>



Top Platz Irma GmbH
Passauerstr. 15
90480 Nürnberg
Telefon: 0911-9404644
E-Mail: info@top-platz.de
<https://www.top-platz.de>

WIR SIND DABEI



Tourist-Information Bocholt
Nordstr. 14
46399 Bocholt
Telefon: 02871-5044
E-Mail: info@tourist-info-bocholt.de
<https://www.bocholt.de>



Tourist-Information Heilbronn Heilbronn Marketing GmbH
Kaiserstr. 17
74072 Heilbronn
Telefon: 07131-562270
E-Mail: info@heilbronn-marketing.de
<https://www.heilbronn-marketing.de>



Tourist-Information Rotenburg a.d. Fulda
Weingasse 3
36199 Rotenburg a.d. Fulda
Telefon: 06623-5555
E-Mail: tourist-info@rotenburg.de
<https://www.rotenburg.de>



Varus-Deele Café-Landgasthof
Venner Str. 67
49565 Bramsche
Telefon: 05468-9736
E-Mail: info@varus-deele.de
<https://www.varus-deele.de>



Verein Wohnmobilland Schweiz
Gärbistrasse 16
9475 Sevelen
Schweiz
Telefon: +41 81 740 13 03
E-Mail: info@womoland.ch
www.womoland.ch



Weingut Helmut Geil GbR
Am Römer 26
55234 Monzernheim
Telefon: 06244-220
E-Mail: info@weingut-helmut-geil.de
<https://www.weingut-helmut-geil.de>



Weingut Schreieck Stellplatz Schreieck
Friedhofstr. 8
67487 St. Martin
Telefon: 06323-5415
E-Mail: info@schreieck-wein.de
<https://www.schreieck-wein.de>



Weinhaus am Main
Johannes Deppisch
Obertorstr. 13
97826 Marktheidenfeld
Telefon: 09391-98270
E-Mail: info@deppisch-weine.de
<https://www.deppisch-weine.de>



Wohnmobillahafen Nettersheim
Urfstrasse
53947 Nettersheim
Telefon: 02486-1246
E-Mail: info@nettersheim.de
<https://www.wohnmobilstellplatz.de>



Wohnmobilpark Bingen
Mainzer Str. 359
55411 Bingen-Gaulsheim
Telefon: 06721-153421
E-Mail: info@wohnmobilpark-bingen.de
<https://www.wohnmobilpark-bingen.de>



Wohnmobilpark Xanten
Fürstenberg 6
46509 Xanten
Telefon: 02804-219588
E-Mail: post@womopark-xanten.de
<https://www.womopark-xanten.de>



Womo-Stellplatz.eu
Kemp House, 152
City Road London
England



Womoclick
Rätenbergstr. 6
9246 Niederbüren
Schweiz

Organisation der Reisemobil Union

GESCHÄFTSSTELLE

Monika Westphal:
 Rossdorfer Straße 24 HH
 60385 Frankfurt am Main
 Tel.: +49 (0) 69/4 960 012
 Fax: +49 (0) 69/40 325 825
 E-Mail: info@reisemobil-union.de

RU-Bankverbindung
 Deutsche Skat-Bank
 IBAN DE95 8306 5408 0004 1714 70
 BIC GENODEF1SLR

Präsidium



Winfried Krag
Präsident



Renate Lep-pin
Vize-präsidentin

Erweitertes Präsidium



Volker Gras-berger
kommissarischer Schatzmeister
Fördermitglieder



Walter Lep-pin
Schriftführer
Beisitzer



Siegfried Orth
Beauftragter für Internationale Kontakte

Beisitzer



Bärbel Rawe
Ressort Fördermitglieder



Bart Pottie
Beisitzer



Walter Reichl
Beisitzer



John Bexkens
Beisitzer

Position	Name	PLZ/Ort	Telefon	Mobil	E-Mail
Präsident	Winfried Krag	41540 Dormagen	02133-62404	0176-31443515	praesident@reisemobil-union.de
Vizepräsidentin	Renate Leppin	28779 Bremen	0421-6090485	0151-12358162	vizepraesident@reisemobil-union.de
Kommissarischer Schatzmeister	Volker Grasberger	74229 Oedheim	07136-21424	0171-4972354	volker.grasberger@reisemobil-union.de
Schriftführer	Walter Leppin	28779 Bremen	0421-6090485		schriftfuehrer@reisemobil-union.de
Beauftragter für Internationale Kontakte	Siegfried Orth	90461 Nürnberg	0911-88199518		siegfried.orth@reisemobil-union.de
Ressort Fördermitglieder	Bärbel Rawe	59399 Olfen		0151-14664893	baerbel.rawe@reisemobil-union.de
Beisitzer	Bart Pottie	67258 Heßheim	06233/737220		bart.pottie@reisemobil-union.de
Beisitzer	Walter Reichl				walter.reichl@reisemobil-union.de
Beisitzer	John Bexkens	53844 Troisdorf	02241 45981	0173 2877236	john.bexkens@reisemobil-union.de

RU Berater



Ulrich Dähn
Recht



Peter Hirt-schulz
Leiter Presse & PR

Projektbeauftragter



Jörg Kitzing
Internet / EDV

Position	Name	PLZ/Ort	Telefon	Mobil	E-Mail
Recht	Ulrich Dähn	36251 Bad Hersfeld	06621-77094	0151-27027017	ulrich.daehn@kanzleiamseilerweg.de
Leiter Presse & PR	Peter Hirtschulz	40880 Ratingen	02102-444993	01783-728728	peter.hirtschulz@reisemobil-union.de
Internet / EDV	Jörg Kitzing	42781 Haan	02129-9261226	0172-7575080	webmaster@reisemobil-union.de
Regionale Ansprechpartner	Name	PLZ/Ort	Telefon	Mobil	E-Mail
	Peter Kluge	21465 Reinbeck	040-7224629		peter.kluge@reisemobil-union.de
	Wilfried Lührssen	27607 Langen	0471-9009483		wilfried.luehrssen@reisemobil-union.de
	Fritz Thiele	34123 Kassel	0561--526962		fritz.thiele@reisemobil-union.de
	Norbert Schröter	47447 Moers	02841-61194		norbert.schroeter@reisemobil-union.de
	Albert Heckwolf	63110 Rodgau	06106-876271		albert.heckwolf@reisemobil-union.de
	Volker Grasberger	74229 Oedheim	07136-21424		volker.grasberger@reisemobil-union.de
	Albert Walter	74906 Bad Rappenau	07264-205166	0171-4972354	albert.walter@reisemobil-union.de
	Kurt Westphal	87727 Babenhausen			kurt.westphal@reisemobil-union.de
	Siegfried Orth	90461 Nürnberg	0911-88199518	0172-8304622	siegfried.orth@reisemobil-union.de

REISE 
+ CAMPING



Lebe deinen Urlaubstraum.

Willkommen auf NRWs größter Urlaubsmesse.

28.02.–03.03.2024

www.reise-camping.de

